

Erscheint täglich mit Ausnahme der Sonn- und Feiertage und wird nur an Buchhändler abgegeben. — Jahrespreis für Mitglieder des Börsenvereins ein Exemplar 10 M., für Nichtmitglieder 20 M. — Beilagen werden nicht angenommen.

# Börsenblatt

für den

Deutschen Buchhandel und die verwandten Geschäftszweige.

Eigentum des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig.

Anzeigen: die dreispaltige Petitzeile oder deren Raum 20 Pfg., nichtbuchhändlerische Anzeigen 30 Pfg.; Mitglieder des Börsenvereins zahlen nur 10 Pfg., ebenso Buchhandlungsgehilfen für Stillelegende. Rabatt wird nicht gewährt.

N<sup>o</sup> 179.

Leipzig, Dienstag den 4. August.

1896.

## Ämtlicher Teil.

### Erschienene Neuigkeiten des deutschen Buchhandels.

(Mitgeteilt von der J. C. Hinrichs'schen Buchhandlung.)

° vor dem Titel = ohne Ausdruck der Firma des Einsenders auf dem betr. Buche.

† vor dem Preise = nur mit Angabe eines Nettopreises eingeschickt.

Die mit n. vorgezeichneten Preise der Verleger müssen im Auslande zum Teil erhöht werden, die mit n.n. und n.n.n. bezeichneten auch im Inlande.

Preise in Mark und Pfennigen.

#### Literarische Anstalt, August Schulze, in Leipzig.

° **Almanach** der russischen Zustände. gr. 8°. (19 S.) bar n. — 50

#### F. W. Cordier in Heiligenstadt.

**Vergiftmeinnicht.** Eine reichhalt. Sammlg. v. ausgewählten Album- u. Stammbuchversen. Mit e. empfehl. Vorworte v. J. A. Keller. 12°. (V, 317 S. m. farb. Titel u. 19 farb. Einschalttiteln.) Geb. in Leinw. m. Goldschn. n. 3. —

#### Kreuz'sche Verl.-Buchh. in Magdeburg.

**Ruß, K.,** Vogelzucht-Buch. (Stubenvogelzucht zum Vergnügen, zum Erwerb u. f. wissenschaftl. Zwecke.) Ein Handbuch f. alle Züchter, vornehmlich f. Anfänger. Mit 13 Taf. in Schwarzdr. u. 30 Abbildgn. im Text. 2. Aufl. 8°. (XV, 126 S.) n. 1. 50; geb. n.n. 2. —

#### Siegfried Cronbach in Berlin.

**Berlitz, M. D.,** méthode Berlitz pour l'enseignement de langues modernes. Partie française. 3. livre. gr. 8°. Geb. in Leinw. bar n. 5. —

3. Littérature française, avec extraits et exercices. Par P. Rogez et M. D. Berlitz. (246 S.) n. 5. —

#### Dörfling & Franke in Leipzig.

**Kirn, O.,** Ausgangspunkt u. Ziel der evangelischen Dogmatik. Antrittsrede. gr. 8°. (21 S.) n. —. 50

#### Wilhelm Fried in Wien.

**Garten-Zeitung,** Wiener illustrierte. Red. von G. Ritter Beck v. Mannagetta u. F. Abel. 20. Jahrg. 1896. 7. Hft. gr. 8°. (38 S.) Halbjährlich bar n. 8. —

#### Gräfe & Unzer, Buchh. in Königsberg.

° **Schmarsow, K.,** zwei Fälle ausgetragener Gravidität bei fibromatös degenerirtem uterus. Diss. gr. 8°. (27 S. m. 1 farb. Taf.) n.n. 1. 20

#### Carl Griese in Hamburg.

**Sennewald, F.,** die Dynamomaschine. Erläuterungen zu den Wandtafeln f. den Unterricht in der Elektrotechnik. gr. 8°. (46 S. m. 15 Taf.) n. 2. —

#### Sohmannsche Buchh. in Plauen.

**Metzner, F. O.,** Specialkarte des Elsterthales von Plauen bis Elsterberg. 1:50,000. 2. Aufl. Hrsg. vom vogtländ. Touristen-Verein zu Plauen. 31x21,5 cm. Farbendr. In Komm. n. —. 60

**Sommerfrischen,** vogtländische, empfohlen vom Verband vogtländ. Gebirgsvereine im Mai 1896. 12°. (31 S.) In Komm. n. —. 30

Dreihundertachtzigster Jahrgang.

#### W. Kohlhammer in Stuttgart.

**Avesta.** — The sacred books of the Parsis, edited by K. F. Geldner. Published under the patronage of the secretary of state for India in council. Fasc. VIII. gr. 4°. (III.: Vendidad, V, S. 81—139 u. Prolegomena LVI S.) bar n. 18. —

(kplt. in 3 Bdn.: n. 111. —)

**Scharff, H.,** Handbuch des Armenrechts. Eine m. Erläuterung. versch. Zusammenstellg. der reichs- u. württemberg. landesgesetzl. Bestimmung. üb. das Armenwesen. 5. (Schluß-)Bfg. gr. 8°. (XXII u. S. 407—695.) bar n. 3. 50 (kplt.: n. 8. 50; geb. n. 9. 70)

#### G. B. Leopold's Univ.-Buchh. in Rostock.

° **Kirche, die,** zu Doberan. 1. Tl. gr. 8°. n. 1. —

1. Geschichtliche Denkmäler, in ihrem Zusammenhang m. der Geschichte Mecklenburgs zusammengestellt v. Kühne. (38 S. m. 1 Grundriß) n. 1. —

#### H. G. Liebeskind in Leipzig.

**Hörmann, L. v.,** Grabschriften u. Marterln. Gesammelt u. hrsg. 3. Folge. 32°. (XV, 192 S.) Geb. n. 1. 50

#### G. Mänhardt in Gmunden.

**Führer** durch das Salzkammergut. Mit Ansicht u. Plänen v. Ischl-Gmunden u. 1 Karte des Salzkammergutes. 11. Aufl. 12°. (126 S.) n. 2. —

A. u. d. T.: Ischl u. seine Umgebungen.

#### Wagner & Müller in Berlin.

° **Hidén, C. I.,** de casuum syntaxi Lucretiana. 1. gr. 8°. (XI, 122 S.) bar n. 2. —

° **Lewit, J.,** Darstellung der theoretischen u. praktischen Pädagogik im jüdischen Altertume, nach talmud. Quellen unter Vergleich. Berücksicht. des gleichzeit. Schrifttumes. gr. 8°. (79 S.) bar n. 1. 80

#### G. Ed. Müller's Berl. in Bremen.

**Christoterpe, neue.** (1897.) Ein Jahrbuch, Hrsg. v. Rud. Kögel, E. Frommel u. W. Baur. 8°. (VIII, 359 S.) n. 4. —; geb. in Leinw. n.n. 5. —; m. Goldschn. n.n. 5. 20; Liebhaber-Ausg. geb. in Halbfrz. n. 8. —

#### H. A. Pierer in Altenburg.

**Pierer, H.,** stenographisches Wörterbuch nach Gabelsbergers System. 8. nach den Wiener Beschlüssen umgearb. Aufl. (In 5 Hftn.) 1. Hft. gr. 8°. (IV u. S. 1—56.) n. 1. —

#### Puttkammer & Mühlbrecht in Berlin.

° **Bericht** üb. Handel u. Industrie v. Berlin, nebst e. Uebersicht üb. die Wirksamkeit des Aeltesten-Kollegiums im J. 1895, erstattet v. den Aeltesten der Kaufmannschaft v. Berlin. Fol. (VII, 263 S.) bar n. 5. —

#### Gustav Quiel in Wiesbaden.

**Bögler, W.,** der praktische Rechenmeister od. die Kunst, schnell u. sicher zu rechnen. Ein Beitrag zur Leb- u. Förderg. der Rechenkunst. gr. 8°. (X, 422 S.) n.n. 3. 25; geb. in Leinw. n.n. 3. 90

#### Wilhelm Neuter in Dresden.

**Kalender** des Dresdner Gabelsberger Stenographen-Vereins, gegründet am 10. Apr. 1873. Juni 1896—1897. Bearb. v. R. Streidt. gr. 16°. (31 u. 16 S.) In Komm. bar n.n. —. 75



**Koßberg'sche Hofbuch. in Leipzig.**

- Chop, M.**, vom Rhein zur Adria. Reifestudien u. Skizzen. gr. 8°. (VII, 229 S. m. Abbildgn.) Kart. n. 3. —  
**Hlinzer, H.**, die Medicinal-Gesetze u. Verordnungen des Königr. Sachsen. Unter Berücksicht. der Reichsgesetzgeb. systematisch geordnet u. m. Erläuterung versehen. 1. Nachtrag. (Abgeschlossen am 1. Juni 1896.) Mit ausführl. Sachregister. 8°. (X, 146 S.) n. 2. 80; geb. n. 3. 40

**B. Rubenow's Buchh. in Berlin.**

- Freidenker**, der. Correspondenzblatt u. Organ des deutschen Freidenker-Bundes. Hrsg. u. red. v. B. Wille. 4. Jahrg. Juli 1895—Septbr. 1896. 5. Quartal. 6 Nrn. gr. 8°. (Nr. 25 u. 26. à 8 S.) In Komm. bar — 75

**Moritz Schauenburg in Lahr.**

- Frendorf, H. v.**, Heil unfrem Fürsten! Ein Lebensbild des Großherzogs Friedrich v. Baden. Festgabe zum 9. Septbr. 1896. 12°. (32 S. m. Bildnis u. 7 Abbildgn.) bar — 15

**Franz Schloffer's Berl.-Buchh. in Berlin.**

- Psyche**. Spiritistische Monatsschrift. Red.: A. Lindemann. IV. Jahrg. Juli 1896—Juni 1897. 12 Nrn. gr. 8°. (Nr. 1. 16 S.) In Komm. bar n. 3. —; einzelne Nrn. n.n. — 25

**L. Schwann in Düsseldorf.**

- Schneider, J.**, zur Methodik des deutschen Unterrichtes der Volksschule. gr. 8°. (VIII, 177 S.) n. 2. —  
**Volter, A.**, Buchführung u. Korrespondenz f. Hauswirtschaft u. Gewerbebetrieb. Ein Hülfsbuch f. den Unterricht in Volks- u. Fortbildungsschulen, sowie zum Selbstunterricht f. jedermann. gr. 8°. (IV, 103 S.) n. 1. 20

**Siegismund & Volkering in Leipzig.**

- Porges, H.**, die Bühnenproben zu den Bayreuther Festspielen des J. 1876. III. Siegfried. gr. 8°. (40 S.) n. 1. 25

**Stabel'sche Hof- u. Univ.-Buchh., Berl.-Gto., in Würzburg.**

- Hoffa, A.**, Lehrbuch der Fracturen u. Luxationen f. Ärzte u. Studierende. 3. Aufl. Mit 408 Text-Abbildgn. u. 29 color. Taf. gr. 8°. (VIII, 716 S.) n. 21. —; geb. n.n. 23. —

**Chr. G. Tienken in Bremerhaven.**

- Flugschriften-Sammlung** der Internationalen Monatschrift zur Bekämpfung der Trinksitten. Nr. 6. gr. 8°. n. — 30  
 6. Der Alkohol vor Gericht. Angeklagt wegen Richtbarreichs alkohol. Getränke. Der Alkohol als Medizin. Von Hirscheid. (Aus: »Internat. Monatschr. zur Bekämpfung der Trinksitten.«) n. — 30  
**Tages- u. Lebensfragen**. Eine Schriftenammlung. Nr. 21. gr. 8°. n. — 25  
 21. Jugend u. Lebensfreude ohne Alkohol. Der reiferen Jugend gewidmet v. W. Weiß. (16 S.) n. — 25.

**C. Troemer's Univ.-Buchh. in Freiburg i. B.**

- German, C. J.**, Billard Studien, nebst e. Anleitg. zum Selbstunterricht im Billardspiel. Mit üb. 500 Fig. auf 64 Taf. 2. Aufl. 8°. (XVI, 143 S.) n. 5. —; geb. n. 6. —

**Verein f. deutsches Schriftthum (Geschäftsleitg.: Hugo Storm) in Berlin.**

- Achleitner, A.**, Grenzerleut'. Bilder aus den Alpen. 8°. (243 S.) n. 3. —; geb. n. 4. —

**Verlag der Literaturwerke „Minerva“ in Leipzig.**

- Klassiker-Ausgaben**, illustr., Minerva. Meisterwerke aus den Literatur-schätzen aller Nationen. 17. Bfg. gr. 8°. bar — 15  
 W. Shakespeare, Romeo u. Julia. Ein Trauerspiel. 1. Bfg. (S. 1-16.)  
**Literaturwerke „Minerva“**. Illustr. Volks-Ausgaben v. Meisterwerken aus den Literatur-schätzen aller Nationen. 135. u. 136. Bfg. gr. 8°. bar à — 15  
 Schiller's sämtliche Werke. 11. Hft. (2 Bdg.)

**Voss'sche Buchh. in Berlin.**

- Jeära, Bibact.** (Gedichte.) 8°. (46 S.) 1. —  
**Krokisius**, die unter dem Protectorat Sr. Maj. des Kaisers u. Königs Wilhelm II. stehenden Berliner gemeinnützige Bau-Gesellschaft u. Alexandra-Stiftung. gr. 8°. (50 u. Anh. LXXIV S. m. Abbildgn. u. Grundrissen.) 1. 50

**Wagner'sche Univ.-Buchh. in Innsbruck.**

- Beidtel, I.**, Geschichte der österreichischen Staatsverwaltung 1740—1848. Mit e. Biographie desselben, aus seinem Nachlasse hrsg. v. A. Huber. (In 2 Bdn.) 1. Bd. (1740—1792.) gr. 8°. (LIV, 485 S.) n. 8. —  
**Ficker, J.**, Untersuchungen zur Rechtsgeschichte. 3. Bd. 1. Abth. Untersuchungen zur Erbenfolge der ostgerman. Rechte. 3. Bd. 1. Abth. gr. 8°. (XII, 238 u. VIII S. m. 1 farb. Karte.) n. 8. —  
**Vendenfeld, H. v.**, australische Reise. Mit Illustr. 2. Aufl. gr. 8°. (IX, 325 S.) Geb. in Leinw. n. 8. 80  
**Regesta episcoporum Constantiensium**. Regesten zur Geschichte der Bischöfe v. Constanz, von Bubulcus bis Thomas Berlower, 517—1496. Hrsg. v. der bad. histor. Commission. II. Bd. 2. u. 3. Lfg. 1314—1351. Bearb. v. A. Cartellieri. gr. 4°. (S. 81—236.) n. 8. —  
**Testamentum, novum, vulgatae editionis**. Graecum textum diligentissime recognovit, latinum accuratissime descripsit, utrumque annotationibus criticis illustravit ac demonstravit M. Hetzenauer. Tom. I. Evangelium. 8°. (LXIV, 339 S.) n. 3. 20  
**Tinzl, A.**, bei Wasser u. Brod, e. hygienisch-poet. Studie u. Sammlg. v. Ernährungsregeln, in guten, weisen Sprüchen u. alten gold'nen Lehren aus dem Volke u. f. das Volk. 8°. (196 S.) n. 2. —  
**Zingerle, A.**, üb. Dom- u. Stiftschulen Tirols im Mittelalter m. besond. Berücksicht. ihrer Lehrmittel. Vortrag. gr. 8°. (27 S. m. 1 Abbildg.) n. — 80

**H. G. Wallmann in Leipzig.**

- Weber, P.**, der Brief an Philemon, e. Vorbild f. die christliche Behandlung sozialer Fragen. Vortrag. gr. 8°. (23 S.) n. — 30

**Hermann Walther in Berlin.**

- Spezial-Katalog** des Tabak-Museums v. Loeser & Wolff auf der Berliner Gewerbe-Ausstellung 1896. gr. 8°. (58 S. m. 2 Abbildgn.) In Komm. n. 1. —

**Emil Birz in Aarau.**

- Aktenstücke** zur Geschichte des Schützenvereins in Aarau vom Ende des XV. bis zum Anfang des XVII. Jahrh., zur 300jähr. Feier des Gesellenschiessens vom 9.—11. Mai 1896 hrsg. v. W. Merz. gr. 8°. (33 S. m. 4 Taf.) n. 1. —

**Verzeichnis künftig erscheinender Bücher, welche in dieser Nummer zum erstenmale angekündigt sind.**

- H. Bath in Berlin.** 4684  
 Fireks, Taschenkalender 1897.  
**Jul. Bergas Verlag in Schleswig.** 4687  
 Red., Kochbuch für Norddeutschland. 2. Aufl. Geb. 2 M.  
**Oscar Coblenz in Berlin.** 4685  
 Medicinal-Kalender und Recept-Taschenbuch 1897. Hrsg. v. Lohnstein. Geb. 2 M.  
**Herm. Diesterweg in Weilsburg.** 4687  
 Spielmann, Geschichte der Stadt und Herrschaft Weilsburg. Geb. 3 M.; geb. 3 M. 50 J.  
**H. Du Mont-Schauberg'sche Buchhandlung in Adln.** 4684  
 Asbach, römisches Kaisertum und Verfassung bis auf Trajan. Brosch. 4 M. 40 J.  
**L. Fernau in Leipzig.** 4685  
 Auerbach's Deutscher Kinder-Kalender a. d. J. 1897. 15. Jahrg. 1 M.  
**C. Heinrich in Dresden.** 4684  
 Kalender u. Statistisches Jahrbuch f. d. Königreich Sachsen a. d. J. 1897. 1 M.  
 Alphabetische Uebersicht sämtlicher Gemeinden des Kgr. Sachsen. Geh. 60 J.; kart. 80 J.  
**H. G. Köhl, Verlag in Berlin.** 4684  
 v. Schleinitz, Begleitworte zur Karte der Nordküste der Insel Neu-Pommern. — Panckow, Betrachtungen über das Wirtschaftsleben der Naturvölker. 2 M. 50 J.



<b>Franz Lipperheide in Berlin.</b> Lipperheide, die decorative Kunststickerei. Vfg. 4. (Schluß.) 15 M.	4687	<b>Heinr. Stephanus, Verlags-Gto. in Trier.</b> Das Ahrthal u. die vulkanische Eifel. 1 M.	4687
<b>Rey &amp; Widmayer Verlag in München.</b> Dietrich, Karte der bayerischen Eisenbahnen r. d. Rhs. 2 M.	4685	<b>Vandenhoed &amp; Ruprecht in Göttingen.</b> Freiherr von Stumm-Dalberg u. die evangelischen Geistlichen im Saargebiet. 2. Aufl. 60 S.	4687
<b>C. A. Schweisste &amp; Sohn in Braunschweig.</b> Kalthoff, Schleiermachers Vermächtnis an unsere Zeit. Brosch. 2 M 50 S; geb. 3 M 50 S. Kahlweß, die Reformation als Kulturkampf. Brosch. 1 M 20 S.	4686	<b>Carl Victor in Cassel.</b> Mohr, Rot-Weiß. 3. Aufl. Geh. 3 M 50 S; geb. 4 M 50 S.	4687

## Nichtamtlicher Teil.

### Entscheidungen des Reichsgerichts.

(Nach der Beilage zum Reichsanzeiger.)

Strafbarkeit der durch die Presse bewirkten Veröffentlichung einer polizeilichen Strafverfügung, falls die Frist zur Stellung des Antrags auf gerichtliche Entscheidung noch nicht abgelaufen war.

Gesetz über die Presse, vom 7. Mai 1874, § 17.

In der Strafsache gegen den Redakteur E. W. zu B.

hat das Reichsgericht, Zweiter Strafsenat, am 28. Januar 1896 auf die Revision der R. Staatsanwaltschaft für Recht erkannt:

Das Urteil der Strafkammer bei dem R. Amtsgericht zu B. vom 15. Oktober 1895 wird nebst den zu Grunde liegenden Feststellungen aufgehoben; die Sache wird zur anderweiten Verhandlung und Entscheidung an die Vorinstanz zurückverwiesen.

#### Gründe.

Der Angeklagte ist des ihm als verantwortlichem Redakteur der „B. Zeitung“ zur Last gelegten Vergehens gegen § 17 des Preßgesetzes — begangen durch Veröffentlichung des Wortlauts einer gegen einen anderen erlassenen polizeilichen Strafverfügung — nicht schuldig erklärt, weil zur Zeit der Veröffentlichung ein Antrag auf gerichtliche Entscheidung gegenüber der Strafverfügung noch nicht gestellt und sonach ein „Strafprozeß“ im Sinne des § 17 a. a. O. noch nicht anhängig gewesen sei. Soweit hierbei die Zeitfolge der Veröffentlichung und des Antrags auf gerichtliche Entscheidung deshalb als feststehend angenommen wird, weil dieselbe seitens der Anklagebehörde nicht angezweifelt worden sei, erscheint schon eine Verletzung prozessualer Normen nicht ausgeschlossen, wiewohl in dieser Beziehung nur die in § 153 Absatz 2 und § 260 der Strafprozeßordnung enthaltenen Grundsätze des Verfahrens, nicht aber die von der Revision als verletzt bezeichneten §§ 263, 264 daselbst in Frage kommen könnten. Eines näheren Eingehens hierauf bedarf es jedoch nicht, da die außerdem erhobene materielle Beschwerde durchgreift.

Die Frage, wie weit sich nach der Vorschrift in § 17 des Preßgesetzes das Gebiet des „Strafprozesses“ erstreckt, kann nur im Hinblick auf die jeweilig geltenden Strafprozeßordnungen entschieden werden. Nach Maßgabe der Strafprozeßordnung vom 1. Februar 1877 ist bereits im Urteil des Reichsgerichts vom 10. Dezember 1891 (Entscheidungen Band 22 Seite 273 ff.) ausgesprochen, daß auch das der förmlichen Aktenhebung vorangehende staatsanwaltschaftliche oder polizeiliche Ermittlungsverfahren zum Strafprozeß gehört, sofern es gegen bestimmte Personen wegen bestimmter Straftaten gerichtet ist und sich nicht in gänzlich formlosen Erforschungen bewegt, die keinen greifbaren Strafanspruch hervortreten lassen. Der Grund hierfür liegt in der inneren Natur jenes Vorverfahrens, das ebenso wie die gerichtliche Voruntersuchung dem Zwecke dient, das Material für die Anklageschrift zu beschaffen und mittels derselben den existent gewordenen Strafanspruch zur Durchführung zu bringen. Ob die auf Verwirklichung des konkreten Strafanspruchs abzielende Thätigkeit von einer richterlichen oder einer anderen Strafbehörde ausgeht, ist für die innere Natur des Verfahrens bedeutungslos. Auch die Zugehörigkeit der polizeilichen Strafverfügungen zum Strafprozeß kann sonach nicht deshalb verneint werden, weil die einschreitende Behörde keine richterliche sei; aus den Bestimmungen des Gesetzes aber ergibt sich, daß die Strafprozeßordnung selbst das Strafverfügungsverfahren in seinem vollen Umfang ihrem eigenen Gebiete zurechnet. Im Gegensatz zu dem regelmäßigen Verfahren, wie es im zweiten und dritten Buche der Strafprozeßordnung normiert ist, handelt dieselbe im sechsten Buche von den „besonderen Arten des Verfahrens“, unter denen

im zweiten Abschnitt auch über die polizeilichen Strafverfügungen Bestimmung getroffen wird. Die Ueberschrift dieses Abschnitts unterscheidet sich zwar von derjenigen des ersten insofern, als dieser sich als Verfahren „bei amtsrichterlichen Strafbefehlen“, Abschnitt 2 dagegen als Verfahren „nach vorangegangener polizeilicher Strafverfügung“ bezeichnet; der Inhalt des letzteren Abschnitts aber beschränkt sich keineswegs auf das den Strafverfügungen nachfolgende Verfahren, es werden vielmehr letztere selbst grundsätzlicher Normierung unterworfen, indem die Zulässigkeit sowohl nach der Art des Delikts wie nach der Höhe der Strafe begrenzt, der notwendige Inhalt bestimmt und allgemein das Recht auf gerichtliche Entscheidung gewährt wird (§ 453 Absatz 2 und 3 der Strafprozeßordnung). Dementsprechend läßt § 6 Ziffer 3 des Einführungsgesetzes zur Strafprozeßordnung die landesgesetzlichen Bestimmungen über das Verfahren im Verwaltungswege bei Uebertretungen, wegen deren die Polizeibehörden zum Erlaß einer Strafverfügung befugt sind, nur vorbehaltlich der abändernden Bestimmungen in § 453 ff. der Strafprozeßordnung unberührt und erkennt damit indirekt an, daß auch dem polizeilichen Strafverfügungsverfahren der Charakter des Strafprozesses zukommt. Ihrem Wesen nach ist die Strafverfügung ein bedingtes richterliches Urteil. Daraus läßt sich aber nicht mit dem Vorderrichter folgern, daß die Veröffentlichung ebenso wie diejenige eines Urteils zulässig sei. Denn abgesehen davon, daß § 17 des Preßgesetzes auch die Veröffentlichung noch nicht rechtskräftiger Urteile nur insoweit gestattet, als dieselben in öffentlicher Verhandlung kundgegeben sind, müßte dieselbe Folgerung auch für die amtsrichterlichen Strafbefehle gezogen werden, die gleich den polizeilichen Strafverfügungen sich als bedingte Urteile darstellen. Daß aber die gerichtlichen Strafbefehle Bestandteile von Strafprozessen sind und deshalb der Vorschrift des § 17 a. a. O. unterliegen, kann nach der Stellung der §§ 447 ff. im System der Strafprozeßordnung nicht zweifelhaft sein und ergibt sich auch als notwendige Konsequenz der eigenen Auffassung des Vorderrichters, nach der unter Strafprozeß ein gerichtliches Verfahren zu verstehen sein soll, das allein ein nicht öffentliches und ein öffentliches Stadium kenne. Wie bei den amtsrichterlichen Strafbefehlen, so ist auch bei den polizeilichen Strafverfügungen in allen Fällen die Möglichkeit eines künftigen richterlichen Urteils gegeben. Durch § 17 des Preßgesetzes soll aber, wie auch die Motive Seite 18 aussprechen, gerade die Unbefangenheit der bei den Gerichtsverhandlungen beteiligten Personen gegenüber einseitigen Darstellungen gesichert werden, und dieser Gesichtspunkt trifft bei den polizeilichen Strafverfügungen in demselben Maße zu, wie bei den amtsrichterlichen Strafbefehlen. Die ersteren müssen deshalb gleich den letzteren dem Schutze des § 17 a. a. O. unterstehen, solange die Frist zur Stellung des Antrags auf gerichtliche Entscheidung nicht abgelaufen ist.

Die gegenteilige Auffassung der Vorinstanz verletzt das Gesetz und mußte deshalb die Aufhebung des angefochtenen Urteils zur Folge haben.

Veröffentlichung eines auf die Last des Beschuldigten bezüglichen Gerichtsbeschlusses durch die Presse vor endgiltiger Erledigung des betreffenden Strafverfahrens.

Gesetz über die Presse, vom 7. Mai 1874, § 17.

In der Strafsache gegen den Schriftsetzer und Redakteur A. W. in C., wegen Vergehens gegen § 17 des Preßgesetzes, hat das Reichsgericht, Dritter Strafsenat, am 28. März 1896

für Recht erkannt:

Die Revision des Angeklagten A. W. gegen das Urteil des R. pr. Landgerichts zu C. vom 7. Januar 1896 wird verworfen, die Kosten des Rechtsmittels des Angeklagten A. W.



werden diesem, die durch die Revision der K. Staatsanwaltschaft verursachten Kosten hingegen der K. pr. Staatskasse auferlegt.

#### Gründe.

Sowohl die Revision des Angeklagten als auch die der königlichen Staatsanwaltschaft entbehren der Begründung.

Der in dem angefochtenen Urteile erwähnte, von dem Angeklagten durch die Presse veröffentlichte Beschluß des K. pr. Oberlandesgerichts zu R. ist vom ersten Richter rechtsirrtumsfrei als ein nach § 17 des Preßgesetzes zu beurteilendes amtliches Schriftstück aus dem gegen den Redakteur G. verhandelten Strafprozeß aufgefacht worden. Der Beschluß ist im geordneten Instanzenzuge auf eine Beschwerde ergangen, die von G. gegen die seine Entlassung aus der Haft ablehnende Entscheidung des erstinstanzlichen Richters eingelegt worden war, und er weist diese Beschwerde aus der Erwägung als unbegründet zurück, daß die von dem Angeklagten G. angebotene Kaution unter den gegebenen Umständen keine genügende Sicherheit dafür biete, daß der Angeklagte nicht die Flucht ergreifen werde. Der Beschluß des Oberlandesgerichts berührt mithin das sachliche Gebiet des damals verhandelten Strafprozesses, er streift die Frage nach der Schuld des Angeklagten, insofern die Annahme, daß derselbe vielleicht geneigt sei, die Flucht zu ergreifen, nach Befinden als ein den Angeklagten belastendes Moment betrachtet werden konnte. Es läßt sich jedenfalls nicht sagen, daß jener Beschluß einen Punkt betreffe, der mit der Anklage gegen G. in keinerlei innerem sachlichen Zusammenhang stehe, daß er nur völlig nebensächliche, für die Schuld oder Nichtschuld G.'s völlig belanglose, oder rein formale Fragen zum Gegenstand habe. Es muß demzufolge aber im allgemeinen als möglich anerkannt werden, daß die vorzeitige Veröffentlichung des Beschlusses durch die Presse sich als geeignet erwiesen haben würde, die Unbefangeneheit der bei jenem Strafprozeß beteiligten Personen zu beeinträchtigen. Schon diese Erwägung genügt aber, um auf die geschehene Veröffentlichung die Vorschrift in § 17 des Preßgesetzes für anwendbar zu erachten, da sie diese Unbefangeneheit der genannten Personen thunlichst schützen will und von diesem Gesichtspunkte aus vorzeitige Veröffentlichungen durch die Presse untersagt. Es ist nicht erforderlich, daß der Richter im einzelnen erörterte und darlege, in Ansehung welches Prozeßbeteiligten und inwiefern und inwieweit dessen Unbefangeneheit durch eine vorzeitige Veröffentlichung gefährdet werde, so wenig wie es geboten erscheint, daß das veröffentlichte Schriftstück bei der Entscheidung des betreffenden Strafprozesses als Be- oder Entlastungsmoment verwertet worden ist. Die Erwägung und Beantwortung aller dieser Fragen kann nicht dem, nach Befinden jeder der sichereren tatsächlichen Grundlage entbehrenden, subjektiven Ermessen dessen überlassen werden, der die Veröffentlichung vornehmen will.

Das erstinstanzliche Urteil stellt fest, daß der mehrerwähnte oberlandesgerichtliche Beschluß in der gegen G. abgehaltenen öffentlichen Verhandlung nicht bekannt gemacht, daß er darin nur erwähnt worden ist, was nur dahin verstanden werden kann, daß auch keine teilweise, auszugsweise Bekanntgebung jenes Beschlusses stattgefunden habe, sondern daß nur das schließliche Resultat der Beschwerdeführung in kurzen sachlichen Worten hervorgehoben worden ist. Eine in der öffentlichen Verhandlung erfolgte Kundgebung des oberlandesgerichtlichen Beschlusses kann in einer solchen Erwähnung nicht gefunden werden.

Nichtig ist endlich, daß die den Gegenstand des vorliegenden Strafprozesses bildende Veröffentlichung durch die Presse erst geschehen ist, nachdem in jenem früheren Strafverfahren gegen G. das erstinstanzliche Erkenntnis verkündet worden war. Allein dieses Erkenntnis war im Zeitpunkte der inkriminierten Veröffentlichung noch nicht rechtskräftig, sondern durch eine von G. rechtzeitig eingelegte Revision der Rechtskraft entbunden worden. Die Worte in § 17 des Gesetzes aber „oder das Verfahren sein Ende erreicht hat“ können nach ihrer allgemeinen, keinerlei Einschränkung gedenkenden Fassung nur von einem endgiltigen Abschlusse des Verfahrens, und zwar des gesamten eingeleiteten strafrechtlichen Verfahrens, verstanden werden, mithin, wenn das Verfahren durch Urteil beendet wird, von dem Zeitpunkte der Rechtskraft dieses Urteils. Hierfür spricht auch der erwähnte Zweck des Gesetzes. Denn wird das erstinstanzliche Erkenntnis durch Revision angefochten, so ist die Möglichkeit nicht ausgeschlossen, daß das Revisionsgericht das erstinstanzliche Urteil aufhebt und erneute Verhandlung und Entscheidung in erster Instanz anordnet. In einem solchen Falle erscheint jedoch eine Beeinträchtigung der Unbefangeneheit der am Prozeß beteiligten Personen durch eine vorzeitige Veröffentlichung eines amtlichen Schriftstücks durch die Presse noch ebenso gut möglich, als wie während der Zeit bis zur Verkündung des ersten in der Sache gefällten erstinstanzlichen Erkenntnisses. Das von dem Beschwerdeführer angezogene reichsgerichtliche Urteil enthält nichts, was für die gegenteilige Ansicht sich verwerten ließe.

#### Kleine Mitteilungen.

Entscheidung des Reichsgerichts. — In Bezug auf § 218 Z. 1 Tit. 13 des Preuß. Allg. Landrechts:

„In der Regel wird nur der, welcher wissentlich einen nachteiligen Rat oder eine schädliche Empfehlung erteilt, für den widrigen Erfolg verantwortlich.“

hat das Reichsgericht, VI. Zivilsenat, durch Urteil vom 13. April 1896 ausgesprochen, daß der Ratgeber oder Empfehlende auch dann haftbar ist, wenn er den Rat oder die Empfehlung erteilt hat trotz seiner völligen, bewußten Unkenntnis von der durch ihn bestätigten Thatsache. „Die Arglist kann ebenso im Verschweigen, wie im Behaupten bestehen. Die Kenntnis des Empfählenden von der durch ihn bestätigten Thatsache gewährt die Garantie für die Richtigkeit der Bestätigung. Das Vertrauen auf diese Kenntnis bestimmt den Entschluß dessen, der den Rat oder die Empfehlung empfängt. Die Verschweigung der Unkenntnis bewirkt somit die Täuschung des letzteren. — Würde die Nichtkenntnis von der Wertlosigkeit der Hypothek auf einer vermeintlichen Kenntnis des Wertes, also auf Irrtum, beruht haben, so ließe sich hierauf nicht die Folgerung bauen, daß der Beklagte sich bewußt gewesen sei, es habe das Vermögen des Klägers durch diese Täuschung erheblich geschädigt werden können. Die Unkenntnis kann aber auch auf völligem Mangel an Wissen beruhen. Gibt dann der Nichtwissende bestimmtes Wissen vor, so muß er sich auch sagen, daß der auf sein angebliches Wissen Vertrauende getäuscht werden und zu Schaden kommen kann. Bestimmt er gleichwohl trotz dieser Einsicht den ihm Vertrauenden zur Vornahme einer diesen schädigenden Handlung, so ist sein Handeln auf Grund seiner Voraussicht der Möglichkeit eines schädigenden Erfolgs kein fahrlässiges, sondern ein arglistiges.“

(Reichs-Anzgr.)

Betrügerischer Kolporteur. — Der „Westfälische Merkur“ berichtet folgendes über einen Betrug, dem ein Buchhändler in Münster i/W. zum Opfer gefallen ist: „Am 21. Juli stellte sich in dem Geschäft des letzteren ein anständig gekleideter Mann als Agent aus Hamburg vor. Derselbe gab an, den Vertrieb eines Werkes: „Wie wir unser Eisern Kreuz erwarben“, das in einer Reihe von Lieferungen erscheine und pro Lieferung 50  $\mathcal{M}$  koste, übernommen zu haben. Dann zeigte er eine lange Liste mit Namen von Abonnenten vor, die sich zur Abnahme des Werkes verpflichtet hätten. Es waren meist Namen von Militärpersonen (Feldwebeln, Sergeanten, Unteroffizieren etc.) in die Liste eingezeichnet. Der redgewandte Herr bot nun dem Buchhändler die Lieferung an und erbat sich, da seine Provision pro Abonnement 1  $\mathcal{M}$  betrage, vorläufig 75  $\mathcal{M}$ , die ihm der Geschäftsmann arglos einhändigte. Es stellte sich aber heraus, daß die Unterschriften gefälscht waren. In dem von dem Betreffenden bezeichneten Hotel, wo er angeblich logieren wollte, kannte man auch keinen Herrn mit dem angegebenen Namen. Öffentlich wird der Schwindler bald entlarvt werden.“

Verbreitung unzüchtiger Schriften. — Ob die Versendung einer Preisliste über hygienische Gummiartikel eine Verbreitung unzüchtiger Schriften sei, hatte die fünfte Strafkammer des Landgerichts I in Berlin zu beurteilen. Das Amtsgericht hatte die Frage bejaht und auf 50  $\mathcal{M}$  Geldbuße erkannt. Das Gericht ging davon aus, daß die Preisliste sehr wohl geeignet sei, namentlich jugendliche Personen mit unzüchtigen Gedanken zu erfüllen, um in ihnen Vorstellungen von der Straf- und Folgelosigkeit eines unerlaubten Genusses zu erwecken; damit sei der Charakter einer derartigen Preisliste als unzüchtige Schrift erfüllt, und dessen sei sich der Angeklagte auch zweifellos bewußt gewesen. Gegen dieses Urteil legte der Angeklagte Berufung ein. Rechtsanwalt Dr. Coßmann führte aus, daß auch die Bibel Stellen enthalte, die geeignet seien, unzüchtige Vorstellungen zu erregen, deshalb sei doch nicht die Verbreitung der Bibel strafbar. Nicht die Schrift selbst trage die Schuld am Erwecken unzüchtiger Gedanken, sondern nur die unzüchtige Phantasie des Lesers. Wer ohne üble Gedanken die Preisliste lese, könne keinen sittlichen Anstoß daran nehmen. Das Gericht erkannte auf Freisprechung.

Erweiterung des Fernsprechverkehrs. — Am 1. August ist der Fernsprechverkehr zwischen Frankfurt (Main) und Stuttgart eröffnet worden. Die Gebühr für ein gewöhnliches Gespräch bis zur Dauer von 3 Minuten beträgt 1 Mark.

Bodleian Library. — Der Zuwachs, den die Bodleiana in dem letzten Jahre erfahren hat, ist sowohl, was die Zahl, als was die Bedeutung der neu erworbenen Schriften anbelangt, der größte seit einer Reihe von Jahren. Die Gesamtzahl derselben beträgt nach dem eben erschienenen Jahresbericht der Bodleian Library 60 296 und zwar 9281 durch Schenkung oder Austausch, 43 279 Pflichtexemplare, 6667 neu gekaufte und 1069 antiquarisch gekaufte. Bemerkenswert sind vor allem die von Dr. Flinder Petrie ent-



deckten griechischen Fragmente, die Mr. Jesse Saworth der Bibliothek schenkte, und ferner die Schenkungen des Mr. Thomas Gallam, der seine großartige, auf englische Dialekte Bezug habende Sammlung von Handschriften der Bibliothek hinterließ. Die Zahl der gekauften Handschriften beträgt 62. Hierfür wurden 428 Pfund Sterling ausgegeben, während der Ankauf der gedruckten Bücher 1431 Pfund Sterling erforderte.

**Personalnachrichten.**

**Jubiläum.** — Zum ersten Male seit ihrem Bestehen konnte die Geschäftsstelle des Börsenvereins in Leipzig am 1. August ein Jubelfest feiern. An diesem Tage hatte Herr Richard Köhler, der Redakteur des Adreßbuches des Deutschen Buchhandels, das fünfundsanzigste Jahr seiner Thätigkeit am Adreßbuche vollendet (vgl. Nr. 177 d. Bl.).

Am Morgen des Jubeltages versammelte sich das gesamte Personal der Geschäftsstelle unter Führung des Geschäftsführers, Herrn G. Thomälen, um den Jubilar, ihn beglückwünschend, zu beglücken. Mit herzlichem, tiefempfundenen Worten feierte Herr

Thomälen den treuen Mitarbeiter und überbrachte ihm im Auftrage des Vorstandes des Börsenvereins dessen Glückwünsche und eine vom Vorstande beschlossene Ehrengabe; außerdem beschenkte ihn der Vorstand mit einer Gehaltserhöhung. Auch die Kollegen des von allen hochgeschätzten und besonders seiner Bescheidenheit und immer gleichen Freundlichkeit wegen beliebten Jubilars stifteten ihm ein Erinnerungszeichen an seinen Ehrentag. Ihnen schloß sich die Redaktion des Börsenblattes in gleicher Weise an. Herr Hermann Schulz, der frühere Chef des Gefeierten, und Herr Hans Kreyßing, der Drucker des Adreßbuches, sandten aus den Sommerfrischen ihre Glückwünsche, und noch mancher Freund und Berufskollege folgte diesen Gratulanten. Ueberaus zahlreich waren die schriftlichen Beglückwünschungen, die von nah und fern einliefen, so daß es dem freudig und tief bewegten Jubilar unmöglich ist, sie alle zu beantworten, wie er es mit seiner bekannten Gewissenhaftigkeit wohl thun möchte.

Der Abend versammelte die Mitglieder der Geschäftsstelle des Börsenvereins und die der Redaktion des Börsenblattes in einer Nische des Gutenbergkellers um den Jubilar, und dort klang die Feier harmonisch aus, getragen von einem echt kollegialischen Geiste. — Glück auf zu neuen fünfundsanzig Jahren! — Ro.

**Sprechsaal.**

**Herausnehmen der Beilagen aus Zeitschriften.**

(Vgl. Börsenblatt 162, 169, 173, 174, 175, 177, 178.)

XI.

Herr Opitz Nachfolger dürfte trotz aller seiner Entgegnungen doch im Unrecht bleiben, da er nicht bestreiten kann, daß eine Zeitung, für einen seiner Abonnenten bezogen und diesem berechnet, mit ihrem vollen Inhalte (und dazu gehören auch sämtliche Beilagen) Eigentum des Bestellers wird. Jeder Abonnent könnte sicher gegen ein Entfernen von Beilagen, als einen unberechtigten Eingriff in sein Eigentum, mit Erfolg klagen.

Diesen Kardinalpunkt für sich als Sortimentler läßt Herr Opitz Nachfolger vollständig außer Augen. Und doch ist dies die Hauptsache. Das einzige Recht, das Herrn Opitz Nachfolger zusteht, ist die Ablehnung von Bestellungen auf Zeitschriften. Denn daß Inzerate, zumal größere, ganze Seiten füllende, weniger gefährlich sein sollten, — diese auf so schwachen Füßen stehende Behauptung des Herrn Opitz Nachfolger beweist nur, daß er anscheinend Gegner jeder Reklame ist und somit den bedeutenden Wert derselben nicht verstehen will. Jeder Zeitschriften-Verleger, der sich selbst vor Schaden bewahren will, wird in Zukunft gewiß gern die Kundschaft einer solchen Firma entbehren.

Schließlich frage ich Herrn Opitz Nachfolger, wie er sich eigentlich den finanziellen Plan einer Zeitschrift denkt, die Inzerate und Beilagen nicht aufnimmt? Was würden Zeitungen, wie unsere illustrierte Zeitung, Fliegende Blätter zc. für Abonnements berechnen müssen, wenn sie gegenüber den außerordentlichen Ausgaben für Honorar, Zeichnungen, Holzschnitte, Galvanos zc. nicht ein Äquivalent an Inzeraten-Einnahmen hätten? Diese Zeitungen würden einen so hohen Abonnementspreis ansetzen müssen, um auf die Kosten zu kommen, daß Abonnenten dafür nur in allergeringster Anzahl zu finden wären. P. in Dr.

XII.

Betreffs der Herausnahme von Beilagen aus den von den Abonnenten bestellten Zeitschriften dürfte weder die Ansicht des Herrn Opitz Nachf. noch die in Nr. 177 dieses Blattes ausgesprochene Ansicht der Gegner völlig einwandfrei sein. Gewiß ist

jeder Besteller einer Zeitschrift berechtigt, diese vom Sortimentler vollständig zu verlangen, d. h. mit allen dazu gehörigen Beilagen, aber doch nur denjenigen Beilagen, die einen wirklichen Bestandteil der Zeitschrift bilden und als solche kenntlich sind. Wenn aber ein Verleger noch nebenbei ein Geschäft daraus macht, Prospekte zc. anderer Firmen durch Einlegen in seine Zeitschrift gegen besondere Gebühr zu verbreiten, so kann dies den Sortimentler wohl niemals verpflichten, derartige nicht zur Zeitschrift gehörige Beilagen unentgeltlich zu verbreiten. Dieser Ansicht entsprechend verfährt meines Wissens auch die Postbehörde mit den politischen Zeitungen. A. L.

**„Zu bekannt wohlfeilen Preisen!“**

Eine der ältesten und renommiertesten Sortimentbuchhandlungen bedient sich in ihren in neuerer Zeit in allen möglichen Zeitungen und sonstigen Anzeigegelegenheiten (Stadtbahnwagen) zu findenden Reklamen einer Wendung, die geeignet erscheint, den gesamten Buchhandel in den Augen des Publikums zu diskreditieren. Die Worte „Zu bekannt wohlfeilen Preisen“, die in den Anzeigen besonders hervortreten, müssen bei dem Leser die Meinung erwecken, daß man Bücher, ebenso wie jede andere Ware, teuer und billig, also auch gut und schlecht kaufen kann. Die Thatsache, daß es im Buchhandel im allgemeinen für jedes Buch nur einen (sit venia verbo!) „Fabrikanten“ giebt, und von diesem, nicht vom Händler, der Verkaufspreis dafür festgesetzt wird, ist beim Publikum durchaus nicht allgemein bekannt. Gerade jetzt, wo so viel über den Begriff „Unlauterer Wettbewerb“ gestritten wird, regt eine derartige Reklame zum Nachdenken an, und deshalb sollte man deren Wortlaut ganz besonders sorgfältig abwägen. Ch. H. H.

**Anfrage an die Herren Antiquare.**

Am 16. Juni lieferte ich laut vorheriger Offerte ein im Buchhandel sehr seltenes Werk. Am 31. Juli werden von mir defekte Bogen reklamiert. Bin ich nach so langer Zeit noch dazu verpflichtet? Ich muß noch hinzufügen, daß ich selbst das Werk als komplett gekauft habe, außerdem aber, daß es mir fast unmöglich sein wird, diese Defekte zu besorgen. G. R. F.

**Anzeigeblatt.**

**Gerichtliche Bekanntmachungen.**

**Bekanntmachung.  
Konkursverfahren.**

Das Kgl. Amtsgericht Speyer hat heute, des Vormittags 11 Uhr, über das Vermögen des **Hans Tremel, Buchhändler in Speyer**, den Konkurs eröffnet und den Geschäftsagenten **Karl Heißel** dahier zum Konkursverwalter ernannt. Offener Arrest mit Anzeigefrist bis 20. August 1896, Ende der Anmeldefrist: 30. September 1896. Termin zur Wahl Dreihundsechzigster Jahrgang.

eines etwaigen anderen Verwalters, zur Beschlußfassung über die Bestellung eines Gläubigerausschusses und eintretenden Falles über die in § 120 der K.-O. bezeichneten Gegenstände: **Samstag den 22. August 1896, vormittags 9 Uhr**, sowie Prüfungstermin: **Samstag den 24. Oktober 1896, vormittags 9 Uhr**, je im Sitzungssaale des Kgl. Amtsgerichts dahier.

Speyer, den 30. Juli 1896.

Kgl. Amtsgerichtschreiberei  
(Unterschrift), K. Sekretär.

**Geschäftliche Einrichtungen  
und Veränderungen.**

[33666] Hierdurch die ergebene Mitteilung, daß ich mit dem verehrl. Musikhandel in direkte Verbindung getreten bin. Meine Vertretung habe ich Herrn **Johann André** in Leipzig übertragen.

Coburg, 1. August 1896.

Gg. Hofmann.

636



[33655] Dessau, den 1. August 1896.

Die bedeutende Ausdehnung, die mein **Sortiment** im Laufe der Jahre genommen hat, veranlaßt mich, den Buchhändler **Max Frege** aus Hamburg mit heutigem Tage als Teilhaber in dasselbe aufzunehmen. Die Firma lautet nunmehr:

**Hermann Oesterwik,**  
Hof-Musikalien- und Hof-Buchhandlung,  
Inhaber: Oesterwik & Frege.

Meine unter der Firma:

**Rich. Kahle's Verlag**  
Inhaber: Herm. Oesterwik,  
Kgl. Hofbuchhändler,  
bestehende Verlagsbuchhandlung bleibt unverändert in meinem Alleinbesitz.

Hochachtungsvoll

**Hermann Oesterwik,**  
Hof-Musikalien- und Hof-Buchhändler.

[33679] Das Verlagsrecht der folgenden Ittenbach'schen Bilder ist infolge freudwilliger Uebereinkunft in den Verlag der Photographischen Gesellschaft in Berlin übergegangen:

„Die Heilige Familie“, „Regina coeli“,  
„Maria im Gebet“, „Mater Christi“,  
„Das Schweisstuch der Veronika“.

München, 31. Juli 1896.

Photographische Union.

### Verkaufsanträge.

[33589] Ich habe zu verkaufen:

1 gut eingef. Sortiment in Berlin m. alter tr. Kundschaft (Behörden, Institute, Schulen, Großkauf.) nebst flottem Kunstgeschäft,  
1 solides, angef. Sortiment (altrenom. Firma) in Berlin mit feiner Kundschaft,  
10 kl. u. mittlere Sortimente in der Mark, Brandenburg, Schlesien, Westpreußen, Sachsen, Thüringen, Rheinprov.,  
1 gangb. Jugendschriften-Verlag m. gr. Borräten u. Material.

Div. kl. u. gr. Verlagsobjekte versch. Richtung.  
Berlin-Charlottenburg, Krummestr. 32.

Theodor Lißner  
Carl Aldenhoven Nachfolger.

[33039] Verkauf!

In e. mittl. Stadt Thüringens mit Garnison, e. von ca. 900 Schülern besuchten Technikum, Gymnasium, Lehrer-Seminar u. Bürgerschule etc. ist e. schönes, grosses Grundstück zum 1. Juli 1899 unter günstigsten Bedingungen zu verkaufen. Kaufpreis 46000  $\mathcal{M}$ , Anzahlung nur 6000  $\mathcal{M}$  u. jährliche Abtragung.

In d. betr. Hause w. e. seit ca. 7 Jahren best. Buchhandlung m. bestem Erfolge betrieben. D. schöne Laden m. umfangr. Lagerr. u. geräum. Wohnung würde sich darum f. e. Buch- u. Papierhandlung mit Nebenzweigen ganz besonders eignen.

Frequenteste Strasse, denkbar beste Geschäftslage. Gutsituierte Landbevölkerung.  
Nur ernstb. Ref. m. d. nöt. Mitteln erh. nähere Ausk. unter  $\#$  33039 durch d. Geschäftsstelle d. B.-V.

[32032] Buch- und Steindruckerei in Berlin mit alter, guter, treuer Kundschaft, reichl. Maschinen-, Schriften- und Steine-Material für 7000  $\mathcal{M}$  zu verkaufen. Ang. unter 147 an Julius Bloem in Dresden erb.

[33076] Einzelne kleine Verlagsgruppen zu Nettowerten von  $\mathcal{M}$  16000, 2800, 2400 sind wegen Abrundung des Verlages zu außerordentlich günstigen Zahlungsbedingungen zu verkaufen. Buch- und Musikalienhändler, die sich selbständig machen oder ihren Verlag erweitern wollen, erhalten nähere Details unter F. B. 33076 d. d. Geschäftsstelle des B.-V.

[32016] Buchdruckerei mit Blatt-Verlag in südd. Univ.-Stadt f. 18000  $\mathcal{M}$  zu verkaufen. Angebote unter 162 an Jul. Bloem in Dresden erbeten.

[33752] Sehr flott gehende

### Buchhandlung

ohne Konkurrenz, auf einer der belebtesten Hauptstrassen Wiens vor 50 Jahren vom Eigenthümer gegründet, wird wegen gänzlicher Zurückziehung preiswürdig verkauft. Gef. Zuschriften unter W. U. 1453 an Haasenstein & Vogler (Otto Maass) in Wien I.

[32438] In einer großen Stadt der Lausitz ist eine seit langen Jahren bestehende Buch-, Kunst- und Musikalienhandlung, verbunden mit Papier- u. Schreibmaterialienhandlung sowie Lesezirkel, sofort zu verkaufen.

Der stetig steigende Umsatz betrug in dem letzten Jahre 33000  $\mathcal{M}$  mit einem Reingewinn von 5000  $\mathcal{M}$ .

Gef. Anerbieten unter  $\#$  150 an  
Ernst Wredt in Leipzig.

### Kaufgesuche.

[33621] Rout. Buchh., 103. im Fach, w. m. 5000  $\mathcal{M}$  e. kl. gut accr. S., verb. m. Papierh., Journall. od. Buchbind., zu erw. od. ev. a. a. Teilh. in ein G. einz. Kleinere, nicht rein evang. St. bev.  $\frac{1}{2}$ — $\frac{1}{4}$  j. Anst. a. Geh. unerlässlich. Ang. u. J. S. 33621 an die Geschäftsstelle d. B.-V.

[33668] Für jungen bemittelten Buchhändler wird zum Herbst d. J. ein größeres rentables Sortiment, möglichst ohne Nebenbranchen, in großer Stadt Nord- oder Mittel-Deutschlands gegen bare Zahlung zu kaufen gesucht. Gef. Angebote unter O. 20, Hannover, hauptpostlagernd erbeten.

[32768] Ich suche zu kaufen:

Eine größere angesehene Sortimentsbuchhandlung in einer Stadt der deutschen Schweiz mit möglichst viel Fremdenverkehr. Der Kaufpreis kann ev. bar erlegt werden.

Stuttgart, Königsstr. 38.

Hermann Wildt.

[33074] Kleineres Sortiment

mit oder ohne Nebenbranchen, gleichviel wo u. welchen Umfangs, wird von bestempfohlenem Buchhändler zu kaufen gesucht. Angeb. u. E. H. D. 33074 erb. d. d. Geschäftsstelle d. B.-V.

[33650] Religiöses Verlagswerk,

Predigtbuch, wird zu kaufen gesucht.

Angeb. an Rudolf Wosse in Berlin SW. erbeten unter Ziffer J. M. 4353.

### Teilhahergesuche.

[33622] F. Buchdr. m. Zeitungsverl. (in Leipzig) sofort ft. Teilhaber m. 25000  $\mathcal{M}$  Einl. gef. Ang. a. d. Geschäftsst. d. B.-V. u. L. M. 33622.

## Fertige Bücher.

Wilhelm Engelmann in Leipzig.

(Z)[33638]

In meinem Kommissionsverlage erschien soeben:

## Catalog

der

astronomischen Gesellschaft.

Erste Abtheilung.

Catalog der Sterne bis zur neunten Grösse zwischen 80° nördlicher und 2° südlicher Declination für das Aequinoctium 1875.

Elftes Stück.

Zone + 15° bis + 20°

beobachtet auf der Sternwarte

Berlin.

30  $\mathcal{M}$ .

Zur Fortsetzung versandte ich Obiges unverlangt; à cond. dagegen versende ich dasselbe nur auf Verlangen.

Leipzig, den 31. Juli 1896.

Wilhelm Engelmann.

(Z)[32972] Soeben erschienen:

PREISRICHTER  
und PREISGEKRÖNTE

der zweiten

Rubinstein-Konkurrenz

Berlin 19.—27. August 1895.

31 Porträts n. Original-Photographien der Künstler, als Tableau in passender, geschmackvollausgeführter Rahmenzeichnung.

Kunstblatt auf Kupferdruck-Papier im Format 48 × 64 cm.

a) Ausgabe mit deutschem Text.  
b) Ausgabe mit russischem Text.

Preis à Blatt 3  $\mathcal{M}$  ord.,  
2  $\mathcal{M}$  bar und 7/6 Explr.

A cond. kann nur in besonderen Fällen ein Schaufenster-Explr. geliefert werden.



Dieses Blatt ist zugleich eine Porträtsammlung der hervorragendsten lebenden Komponisten, so dass jede Handlung leicht einige Explr. absetzen kann.

Bitte zu verlangen.

Hochachtungsvoll

Berlin W., Lützowstr. 66.

Albert Frisch.



## Pädagogische Neuigkeiten aus dem Verlage von L. Schwann in Düsseldorf.

(Z)[33636] Soeben sind erschienen:

**Niehn, J., Der Schulgarten im Dienste der Erziehung und des Unterrichts.** Theoretisch-praktische Anleitung zur Einrichtung, Bewirtschaftung und pädagogischen Verwertung des Schulgartens nebst zahlreichen Unterrichtsbeispielen. Für Seminaristen, Lehrer und Schulfreunde. Mit 11 Text-Abbildungen und 2 lithographischen Gartenplänen. Preis: 2 M 50  $\delta$  ord., 1 M 85  $\delta$  no.  
 Rektor Niehn ist bereits durch mehrere Publikationen auf diesem Gebiete sehr vorteilhaft bekannt. Das obige Werk ist dem Landtagsabgeordneten G. von Schenkendorf gewidmet, der es wegen der Sachkenntnis, die der Verfasser entwickelt, und wegen der vortrefflichen Ordnung des Stoffes wärmstens empfiehlt.

Interessenten sind: Lehrer, Geistliche, Schulvorstände, Seminare, Gymnasien, Realschulen, Schulaufsichtsbehörden und alle Freunde des Knaben-Handfertigkeitunterrichtes. Auch als „Anleitung für den Hausgarten“ dürfte das Buch Abnehmer finden.

**Sackmann, W., Neue Schulgeographie.** Unter Berücksichtigung der dialog. Unterrichtsform.

IV. Hest. Asien, Afrika, Amerika, Australien. 3 M ord., 2 M 25  $\delta$  netto.

Bei dieser Gelegenheit bitte ich um Verwendung für die folgenden früheren Bändchen:

I. Hest. Europa unter Ausschluß des deutschen Landes	} a 1 M 80 $\delta$ ord., 1 M 35 $\delta$ no.
II. „ Norddeutschland	
III. „ Süddeutschland	

Sackmanns Schulgeographie wird von den verschiedensten Seiten als eine hervorragend tüchtige Arbeit bezeichnet, die geeignet ist, den geographischen Unterricht vielfach zu heilsamen Reformen zu führen. Das Schulblatt für die Provinz Brandenburg nennt das Werk ein ausgezeichnetes Hilfsmittel für den Lehrer der Geographie, das von weitgehender Kenntnis der einschlägigen Litteratur und dem Fleiße des Verfassers zeugt. Im Druck befindet sich noch ein 5. Hest, das die mathematische und physikalische Geographie behandeln wird.

**Frei-Exemplare durchweg 13/12.**

Ich bitte um recht thätige Verwendung für diese leicht absehbaren Werke. Wo eine Bestellung nach dem von mir bereits versandten Circular noch nicht erfolgt sein sollte, bitte ich den beiliegenden Verlangzetteln zu benutzen.

Hochachtungsvoll

Düsseldorf, 31. Juli 1896.

L. Schwann.

**Prinz, Dr. P., Seminar-Oberlehrer in Tüchel.** Die allgemeinen Bestimmungen bezüglich des preussischen Volksschulwesens nebst der Prüfungsordnung für Volksschullehrer durch Hinweis auf einschlägige spätere Erlasse, Verfügungen zc. für die Hand der Seminarzöglinge und Lehrer erläutert. Preis: 80  $\delta$  ord., 60  $\delta$  netto.

Das Werkchen enthält auf möglichst geringem Raum alles, was angehende und angestellte Lehrer in Preußen von den das Volksschulwesen betreffenden Bestimmungen, Verfügungen, Erlassen zc. wissen müssen. Für Seminaristen und Volksschullehrer unentbehrlich.

**Schneider, J., Lehrer an der städtischen Lehrerinnen-Bildungsanstalt zu Köln.** Zur Methodik des deutschen Unterrichts der Volksschule. Preis: 2 M ord., 1 M 50  $\delta$  netto.

Das Schneider'sche Werk ist die Frucht einer langjährigen, mit besonderer Hingebung ausgeübten Berufsthätigkeit. Es enthält den ganzen Stoff, wie er seit Jahren an dem Kölner Lehrerinnen-Seminar vorgetragen wurde. Schneider bietet also nicht einzelne Beiträge, sondern eine vollständige Methodik des deutschen Unterrichts.

**Wolter, A., Rektor in Charlottenburg.** Buchführung und Korrespondenz für Hauswirtschaft und Gewerbebetrieb. Ein Hilfsbuch für den Unterricht in Volksschule und Fortbildungsschulen sowie zum Selbstunterricht für jedermann. Preis: 1 M 20  $\delta$  ord., 90  $\delta$  netto.

Für den Betrieb dieses Unterrichtes auf der Fortbildungsschule und der Oberstufe der mehrklassigen Volksschule, wo sich seine Einführung immer mehr ausbreitet, bietet das Wolter'sche Buch eine vortreffliche Grundlage. Zugleich kann es aber auch dem kleinen Geschäftsmann und Gewerbetreibenden als eine höchst fähliche Anleitung zur ordnungsmäßigen Führung seiner Bücher und zur Erledigung der schriftlichen Arbeiten warm empfohlen werden.

[32480]

### Für die Reise- und Badesaison!

Diejenigen Herren Kollegen, welche die jüngst in meinem Verlage erschienenen

### Reisebibliothek

von bereits erwiesener großer Absatzfähigkeit (10 Bände in effektvoller Ausstattung) noch nicht bezogen haben, bitte ich hierdurch freundlichst, solche zu verlangen.

Das vor kurzem hierüber versandte Circular empfehle ich einer geneigten Beachtung.

Mülheim a/d. Ruhr.

Jul. Bagel.

(Z)[33648] Soeben erschien:

## Fünf Vorträge über Ilias und Odyssee

von

Dr. G. Häbler.

— 5 1/2 Bogen 4<sup>o</sup>. Geheftet. —

Preis 1 M 50  $\delta$ .

Ich liefere in Rechnung mit 25% und 11/10 fest — bar 30% und 11/10. Bitte zu verlangen.

Leipzig, 1. August 1896.

A. G. Liebeskind.

[33709] Soeben erschien:

## Kalkverwendung u. Kalkverwertung in der Landwirtschaft

von

Fr. Ludw. Goetz,

Redakteur der „Landwirtsch. Zeitschrift für Els.-Lothr.“

2.—5. Aufl. 8<sup>o</sup>. 72 S.

1 M ord., 75  $\delta$  netto, 70  $\delta$  bar.

Freiexemplare: 13/12, 33/30, 55/50, 115/100.

Um die zahlreich eingelaufenen Bestellungen ungekürzt ausführen zu können, habe ich noch weitere unveränderte Auflagen drucken lassen. Ich bitte um thätigste Verwendung.

Jeder praktische Landwirt, besonders in kalkarmen Gegenden, ist Käufer.

Strassburg i/E., im August 1896

Fr. Engelhardt, Verlags-Konto.

636\*



[32322]

Stuttgart, Juli 1896.

Vor einigen Tagen gelangte bei uns zur Versendung:

# Das Buch für Alle

Jahrgang 1897. Heft 1. Preis 30 Pfennig ord.

Das neue, verschönerte Gewand, in welchem diesmal das „Buch für Alle“ erscheint, wird gewiß zur Gewinnung neuer Abonnenten erheblich beitragen. Um aber Ihre Bemühungen auch in anderer Richtung zu unterstützen und Ihnen einen Beweis unseres Entgegenkommens zu geben, haben wir uns entschlossen, die

## Bezugsbedingungen

für den neuen Jahrgang unserer altbewährten und durchaus gediegenen Zeitschrift

**vollständig umzugestalten.**

Wir lassen dieselben nachstehend mit der Bitte um gefällige Einsichtnahme folgen und heben daraus nur besonders hervor, daß der Rabatt unter Einrechnung der Gutschrift für Heft 1 und 2 schon bei einer Kontinuation von 10 Exemplaren 50% von 100 Exemplaren an sogar

**53<sup>3</sup>/<sub>5</sub> 0/0**

beträgt. Wir hoffen, daß diese außergewöhnliche Vergünstigung Ihnen Veranlassung geben wird, dem neuen Jahrgange unsres „Buchs für Alle“ — als des verbreitungsfähigsten und im Hinblick auf den Erfolg bekanntermaßen dankbarsten Journals — Ihre Thätigkeit in verstärktem Maße zuzuwenden, und bitten Sie um Ihre geschätzte recht nachdrückliche Verwendung.

Heft 1 haben wir Ihnen zunächst in der nach Ihrer bisherigen Kontinuation uns entsprechend erschienenen Anzahl zugesandt, stellen Ihnen aber zu umfangreicheren Manipulationen gern Mehrbedarf zur Verfügung; bei Bestellung belieben Sie gefälligst anzugeben, daß Verlangtes außer der bereits expedierten Anzahl von Exemplaren gesandt werden soll.

Die Ihnen mit der dem ersten Hefte des neuen Jahrgangs beigegebenen Faktur vom 16. d. M. mitgeteilten

Bezugsbedingungen werden hiermit aufgehoben und treten dafür die nachstehend verzeichneten in Kraft. Ab-

geänderte Faktur lassen wir Ihnen demnächst zugehen, und wollen Sie nach Eingang derselben die zuerst ge-

sandte vernichten.

Ihren gefälligen Bemühungen besten Erfolg wünschend, empfehlen wir uns Ihnen

Hochachtungsvoll

Union Deutsche Verlagsgesellschaft.

## Bezugsbedingungen.

Das Buch für Alle 1897.

- a) Preis pro Heft 30  $\delta$  ord.
- b) Bei Bezug einer Fortsetzung von 1—9 Exemplaren à Heft 16  $\delta$  netto bar.  
Bei Bezug einer Fortsetzung von 10 Exemplaren an à Heft 16  $\delta$  netto bar und Gutschrift von Heft 1 und 2 = 50% Rabatt.  
Bei Bezug einer Fortsetzung von 100 Exemplaren an à Heft 15  $\delta$  netto bar und Gutschrift von Heft 1 und 2 = 53<sup>3</sup>/<sub>5</sub> 0/0 Rabatt.
- c) Heft 1 und 2 werden à cond. geliefert, Heft 3 und Folge nur bar.  
Alle Exemplare des 1. und 2. Heftes werden mit vorläufiger Berechnung gesandt und erfolgt Gutschrift derselben erst am Schlusse des Jahrgangs.
- d) Bei den Vertriebs-Manipulationen verloren gegangene Exemplare des 1. und 2. Heftes schreiben wir Ihnen am Schlusse des Jahrgangs ebenfalls wieder gut.
- e) Nicht abgesetzte Hefte nehmen wir gegen bar zurück, wenn solche allerspätstens binnen 3 Monaten nach dem Datum des Bezugs remittiert werden und die Abbestellung pünktlich und rechtzeitig erfolgt ist.
- f) Direkte emballagefreie Zusendung der Kontinuation findet regelmäßig nach Erscheinen auf besonderes Verlangen gern statt, wenn die Hefte das nötige Gewicht haben.
- g) Gutschrift der Sammelhefte bewilligen wir nur solchen Handlungen, welche durch eigene direkte Bemühungen oder durch eigene Agenten Abonnenten gewinnen, und müssen dieselben daher allen denen verweigern, welche die von uns bezogenen Exemplare entweder sämtlich oder teilweise wieder an solche Firmen abgeben, die mit dem Buchhandel in direktem Verkehr, resp. mit einem der Herren Kommissionäre in Leipzig oder Stuttgart in Verbindung stehen.



Verlag für Sprach- und Handelswissenschaft (Dr. P. Langenscheidt)  
in Berlin SW. 46, Möckernstrasse 133.

[33672]



**Zur gef. Information!**

Betreffend

**Schär-Langenscheidt,**

# Kaufmännische Unterrichtsstunden.

— Kursus II, Kontorpraxis. —

Infolge Ueberarbeitung unseres Mitarbeiters, Prof. J. Fr. Schär-Basel, sind wir im Frühjahr d. J. genötigt gewesen, von unserem im Erscheinungscirkular gemachten Vorbehalt:

Es liegt im eigenen Interesse der Verlags-Handlung, vorstehende Publikation zum baldigen Abschluß zu bringen.

Wenn daher auch eine möglichst rasche Drucklegung unser Bestreben ist, so können wir doch bei der Schwierigkeit und Sorgfalt der Herstellung eine Verpflichtung für bestimmte Termine nicht auf uns nehmen.

Gebrauch zu machen, nachdem Lektion 1 bis 5 erschienen waren. Nunmehr hat Prof. Schär einen längeren Urlaub erhalten, und ist Lektion 6 unverzüglich in Angriff genommen, so daß wir hoffen dürfen, das Werk bis Ende d. J. fertig zu stellen.

Mit der ergebenen Bitte, vorstehende Mitteilung zur Kenntnis zu nehmen und die zahlreichen Anfragen der Abonnenten entsprechend zu beantworten

hochachtungsvoll

Verlag für Sprach- und Handelswissenschaft  
(Dr. P. Langenscheidt).

[32792] Soeben erschien in meinem Verlage:

## Die Meermaid von Amrum.

Eine geheimnisvolle Geschichte  
von G. v. Buchwald.

M. 8°. 16 Bogen.

Broschiert 2 M 40 ¢ mit 25%.

Das vorliegende Buch enthält eine außerordentlich fesselnde Erzählung, die zum größten Teil auf Amrum während der Kontinentalsperre spielt. Die hineingewebten geheimnisvollen, z. T. sagenhaften Momente spannen die Erwartung bis aufs höchste und geben dem Buche ein ganz eigentümliches Gepräge. Die Sprache ist poetisch und schwungvoll; man glaubt das Rauschen der Nordsee zu hören, jenes Meeres, das so großartig und so echt deutsch ist. Das Buch wird jedenfalls großes Aufsehen erregen und ist besonders auch solchen Handlungen zu empfehlen, die viel mit Reisepublikum zu thun haben. Tausende sind es, die alljährlich an den Küsten und auf den Inseln der Nordsee Erholung suchen. Allen diesen wird das Buch eine liebe Erinnerung sein, zumal die Literatur bis jetzt wenig über Amrum bietet und das Buch durch seinen Inhalt wie durch seine gediegene Ausstattung sich gleicher Weise empfiehlt.

Ich bitte zu verlangen.

Kiel, Juli 1896.

**H. Eckardt,**  
Verlagsbuchhandlung.

Dreihundsechzigster Jahrgang.

[33677]

## Gesellschaft

für

deutsche Erziehungs- und Schulgeschichte.

Seit voriger Woche ist zur Versendung gelangt:

Das gesamte  
Erziehungs- und Unterrichtswesen

in den

Ländern deutscher Zunge

— Heft 2 —

im Umfange von 8 Bogen.

— Preis vierteljährig (3 Hefte) 5 M. —

Der Inhalt ist zu reichhaltig, als dass er durch einige herausgegriffene Titel hinlänglich charakterisiert werden könnte; umfasst doch das nur aus Stichworten bestehende Inhaltsverzeichnis allein 2 volle Seiten.

Die „Post“ schreibt über das neue grosse bibliographische Unternehmen: „Es macht keinem anderen Lieferungswerke, keiner anderen Zeitschrift Konkurrenz, es dient dagegen allen als Fundgrube und Ergänzung, da es alle Bildungsanstalten, von der Elementarschule bis zur Universität, in Deutschland und in den deutschen Teilen Oesterreichs und der Schweiz umfasst und nicht nur Bücher und Aufsätze, sondern auch Verordnungen der Behörden und Lehrmittel jeder Art berücksichtigt. Es wird sich zu einem gewal-

tigen bibliographischen Repertorium auszuwachsen, wie es noch für kein Wissenschaftsgebiet existiert . . . . Es ist klar, dass das Werk nicht nur für alle, die auf dem Gebiete des Unterrichts und der Erziehung produzierend thätig sind, sondern auch für städtische, kirchliche und Staatsbehörden, für die Redaktionen von Zeitschriften u. grösseren Zeitungen ein unentbehrliches Hilfsmittel werden wird.“

Prospekte stehen auch fernerhin zur Verfügung.

Berlin SW., Lindenstr. 43.

J. Harrwitz Nachfolger.

Hermann Wildt in Stuttgart.

Ⓩ [33688]

Soeben erschien die offizielle

**Festzeitung**

zum

**V. Deutschen Sängerbundesfest**

Stuttgart. 1. — 3. August 1896.

1 M ord, 75 ¢ bar.

Diese herrliche Festgabe, die sich durch reichen Bilderschmuck sowie edle Darstellung auszeichnet, wird von jedem Sänger gern gekauft werden.

Stuttgart. Hermann Wildt.



# Sür Alle Welt.

[33185]

Illustrirte Familien-Beitschrift. Großfolio-Format.

Wir fühlen uns veranlaßt, nachstehend ebenfalls eine Gewinnberechnung im Vergleich mit „Buch für Alle“ und „Illustrirte Welt“ folgen zu lassen, aus welcher hervorgeht, daß der

## Nettogewinn bei „Für Alle Welt“ noch 33<sup>1</sup>/<sub>3</sub>% höher

ist, als im günstigsten Falle bei „Buch für Alle“ u. „Illustrirte Welt“.

ferner liefern wir, um alle Differenzen zu vermeiden und die lästigen Buchungen zu ersparen,

### Hest 1 und 2 bei jeder Kontinuation von voruherein gratis.

#### Buch für Alle.

wird berechnet

bei 1–9 Exempl. Hest 1–28 à 30 Pf. ord.,  
16 Pf. netto  
also Gewinn Mark 3,92 pro Expl.

bei 10–99 Exempl. Hest 1 und 2 gratis  
Hest 3–28 à 30 Pf. ord., 16 Pf. netto  
also Gewinn Mark 4,24 pro Expl.

bei 100 und mehr Exemplaren im  
günstigsten Falle Hest 1 und 2 gratis.  
Hest 3–28 à 30 Pf. ord., 15 Pf. netto  
also Gewinn Mark 4,50 pro Expl.

#### Für Alle Welt.

wird berechnet

bei 1–9 Expl. Hest 1 und 2 gratis  
Hest 3–28 à 40 Pf. ord., 22 Pf. netto  
also Gewinn

**Mark 5,72 pro Expl.**

bei 11/10 Expl. Hest 1 und 2 gratis  
Hest 3–28 à 40 Pf. ord., 22 Pf. netto  
also Gewinn

**Mark 6, – pro Expl.**

#### Illustrirte Welt.

wird berechnet

bei 1–4 Exempl. Hest 1 gratis  
Hest 2–28 à 30 Pf. ord., 17 Pf. netto  
also Gewinn Mark 3,81 pro Expl.

bei 5–9 Exempl. Hest 1 und 2 gratis  
Hest 3–28 à 30 Pf. ord., 17 Pf. netto  
also Gewinn Mark 3,98 pro Expl.

bei 10–19 Exempl. Hest 1 und 2 gratis  
Hest 3–28 à 30 Pf. ord., 16<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Pf. netto  
also Gewinn Mark 4,11 pro Expl.

bei 20–34 Exempl. Hest 1 und 2 gratis  
Hest 3–28 à 30 Pf. ord., 16 Pf. netto  
also Gewinn Mark 4,24 pro Expl.

bei 35–49 Exempl. Hest 1 und 2 gratis  
Hest 3–28 à 30 Pf. ord., 15<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Pf. netto  
also Gewinn Mark 4,37 pro Expl.

bei 50 und mehr Expl. Hest 1 und 2 gratis  
Hest 3–28 à 30 Pf. ord., 15 Pf. netto  
also Gewinn Mark 4,50 pro Expl.

„Für Alle Welt“ bietet Ihnen bereits bei 11 Exemplaren einen Gewinn von

## 6 Mark an jedem Abonnenten

welcher Ihnen selbst unter den günstigsten Bedingungen bei keiner anderen Familien-Zeitschrift ermöglicht ist.

Berlin und Leipzig.

Deutsches Verlagshaus Bong & Co.

Sammel-Material bitten zu verlangen.



**W. Kohlhammer in Stuttgart.**

(Z)<sup>[33682]</sup>

In den letzten Tagen versandten wir die 5. Lieferung (Schluß) von

## Handbuch des Armenrechts.

Eine mit Erläuterungen versehene Zusammenstellung der reichs- und württembergischen landesgesetzlichen Bestimmungen über das Armenwesen.

Herausgegeben von

**Rudolf Scharpf,**

Regierungsrat im K. Württemb. Ministerium des Innern.

Preis:

3 M 50  $\delta$  ord., 2 M 45  $\delta$  no. bar.

Wir stellen jetzt vollständige Exemplare in 1 Band broschiert zur Verfügung:

Preis:

8 M 50  $\delta$  ord., 6 M 40  $\delta$  no., 5 M 95  $\delta$  bar.

Das Werk ist eine unter Benützung der Gesetzesmaterialien, sowie der Entscheidungen des Bundesamts für das Heimatwesen und der obersten Verwaltungsgerichte mit eingehenden Erläuterungen versehene Handausgabe des Reichsgesetzes über die Freizügigkeit vom 1. November 1867, des Reichsgesetzes über den Unterstützungswohnsitz vom 6. Juni 1870 in seiner neuen Redaktion vom 12. März 1894, der Württemb. Ausführungsgesetze hiezu vom 17. April 1873 und 2. Juli 1889 und der zu diesen erlassenen Instruktionen und Verfügungen zc. Da seit der Geltung des Unterstützungswohnsitzgesetzes eine große Anzahl von Entscheidungen, Erlassen, Verfügungen u. s. w. ergangen ist, so entspricht dieser sorgfältige Kommentar einem wesentlichen Bedürfnis aller, die mit dem Armenwesen zu thun haben. Sämtliche, das Armenwesen betreffende Bestimmungen des Reichs und Württembergs: Staatsverträge, Uebereinkünfte, Erlasse, Statuten, Regulative zc. sind gleichfalls zum Abdruck gebracht, so daß sich in diesem Buche

alle Bestimmungen nach dem neuesten Stand vereinigt finden, welche das Armenwesen betreffen.

Ferner erschien in zweiter durchgesehener Auflage:

## Kanalisation.

Anlage u. Bau städtischer Abzugskanäle u. Hausentwässerungen

von

**E. Dobel,**

Regierungs-Baumeister und städtischer Bau-Inspektor.

Textband, 168 S. gr. 8°, nebst Mappe mit 15 Tafeln, enthaltend ausführliche Pläne u. Detailzeichnungen. Preis 4 M 80  $\delta$  ord., 3 M 60  $\delta$  no., 3 M 40  $\delta$  bar.

Das Werk ist für den mit der Ausführung von Kanalisationsbauten jeder Art betrauten Bautechniker als Nachschlagewerk und praktischer Führer, wie auch als Leitfaden beim Unterricht an technischen Schulen für Lehrer und Schüler gleich gut geeignet.

Wir bitten zu verlangen.

Hochachtungsvoll

**W. Kohlhammer's**  
Verlagsbuchhandlung.

## Für Handlungen mit katholischer Kundenschaft.

In meinem Kommissions-Verlage\*) ist erschienen:

**Katholischer  
Volkskatechismus,**  
pädagogisch und zeitgemäß ausgearbeitet

von

**Franz Spirago,**

1. 1. Religionsprofessor in Trautenau.

3. vermehrte und verbesserte Auflage.

3 Theile in 1 Band gebunden 5 M ord., 3 M 80  $\delta$  netto.

Bestellungen auf dieses ganz vorzügliche Buch, das jeder thätigen katholischen Buchhandlung als äußerst gangbarer Verkaufartikel bekannt ist und bisher nur direkt gegen bar bezogen werden konnte, bitte ich jetzt mir zu überweisen.

Ferner empfehle ich des Verfassers soeben erschienenen:

## Katholischen Katechismus

für die

## Jugend

pädagogisch und zeitgemäß ausgearbeitet.

2. Auflage.

70  $\delta$  ord., 50  $\delta$  netto

und

## Erklärung des hl. Meßopfers.

15  $\delta$  ord., 10  $\delta$  netto.

Lingen, 31. Juli 1896.

**H. van Aken.**

\*) Wird bestätigt:  
Franz Spirago, Rel.-Professor in Trautenau.

**U. Hoepli, Hofbuchh., Mailand.**

(Z)<sup>[33695]</sup>

In meinem Verlage erschienen soeben:

**R. Sernagiotto**

## La viticoltura

dei tempi di Cristo secondo

**L. G. M. Columella**

comparata alla

viticoltura razionale moderna.

Ein Band von XII—163 Seiten.

2 M 80  $\delta$  mit 25%.

## Novella

di **Lionora de' Bardi**

**Ippolito Buondelmonti**

riprodotta conforme una stampa del sec. XV con una bibliografia della novella in 4°. 8 M.

Getreues Faksimile einer der seltensten Ausgaben des XV. Jahrh. (ca. 1471) dieser reizenden Novelle. Nur in 100 Explan. hergestellt.

**G. Fumagalli,**

## Chi l'ha detto?

2. Auflage.

Ein Band von XX—605 Seiten.

= 4 M; elegant gebunden 5 M 20  $\delta$  =

Die erste Auflage dieses italienischen Büchmanns hat sich innerhalb eines Jahres vergriffen. Die vorliegende zweite Auflage, bedeutend vermehrt (ca. 100 Seiten mehr), durchgesehen und verbessert wird noch mehr Anklang finden als die erste.

Ich bitte zu verlangen.

Hochachtungsvoll

Mailand, 1. August 1896.

**U. Hoepli.**

(Z)<sup>[33635]</sup> Soeben erschien in meinem Verlage:

The value of the Chromewater treatment in a case of Syphilis maligna by Dr. Ed. Güntz-Dresden (presented to the third international congress of dermatology in London 1896). 50  $\delta$  ord., 40  $\delta$  netto.

Hochachtungsvoll

Dresden, 31. Juli 1896.

**Alexander Beyer.**



[33707] Nach den eingegangenen Bestellungen wurde versandt:

## Die chemische Untersuchung und Beurtheilung des Weines.

Unter Zugrundelegung der amtlichen vom Bundesrathe erlassenen

„Anweisung zur chemischen  
Untersuchung des Weines“

bearbeitet

von

**Dr. Karl Windisch,**

ständigem Hilfsarbeiter im Kaiserlichen Gesundheitsamte, Privatdozenten an der Universität Berlin.

Mit 33 in den Text gedruckten Figuren.

Preis gebunden 7 *M.*

Weiteren Bedarf bitte ich zu verlangen.

Berlin, August 1896.

**Julius Springer.**

[31725] Durch Eingang von Remittenden bin ich jetzt wieder in den Stand gesetzt

**Jäger, Erinnerungen eines indischen  
Offiziers.** Br. 3 *M.* 60 *h*; geb. 4 *M.* 50 *h*  
mit 25%, bar 7/6 und 33 1/3%.

einzelnen Handlungen in beschränkter Zahl in Kommission zu liefern.

Das Werk ist von der Presse als eine der vorzüglichsten Erscheinungen auf dem Gebiete der neueren Belletristik und Reisebeschreibung anerkannt, an allerhöchster Stelle hat man sich sehr lobend über diese frischen Schilderungen ausgesprochen und dem Werke warmes Interesse entgegengebracht.

Von den vielen Besprechungen hervorragender Zeitungen führe ich nur folgende auf:

**Leipziger Zeitung:** „Es sind farbenprächtige Bilder der Tropenvegetation und des tropischen Meeres, welche der Verfasser in einer schönen Sprache dem Publikum bietet; nur in älteren englischen Seeromanen findet man eine ähnliche Kraft der Schilderung.“

**Wiesbadener Tageblatt:** „Es ist ein wirklich erregender Genuß, diesen lebhaften, oft das Auge eines Landschaftsmalers und das Empfinden eines Dichters verratenden Darstellungen des Selbsterlebten und Selbstgeschauten zu folgen, und wir zählen das Buch zu einer der hervorragendsten und interessantesten Erscheinungen auf diesem Gebiete der Litteratur.“

**Hamburger Fremdenblatt:** „Der Verfasser ist ein trefflicher Erzähler, ein feinsinniger Naturschilderer.“

Ich bitte zu verlangen.

Kiel, Juli 1896.

**H. Eckardt,**  
Verlagsbuchhandlung.

[33126] **Bibliothek**  
deutscher Schriftsteller aus Böhmen.

5. Band.

## Erinnerungen

aus

## meinem Leben.

Von

**Josef Rauf.**



== Mit Porträt. ==

8°. 411 Seiten.

Preis

geh. 3 *M.* ord., 2 *M.* 25 *h* no.



Ich bitte die Handlungen, welche Abnehmer auf die „Bibliothek deutscher Schriftsteller aus Böhmen“ haben, um Angabe ihrer Kontinuation.

Denjenigen, welche sich für diesen schönen interessanten Band speziell verwenden wollen, stelle ich Exemplare in Kommission zur Verfügung.

Leipzig, den 26. Juli 1896.

**G. Freytag.**



## Französische Neuigkeiten.

[33694]

**Petit de Julleville.** Hist. de la langue et de la littérature française T. I. 16 fr.

**Ferry.** Discours et opinions. T. IV. 10 fr.

**Drandar.** Les événements politiques en Bulgarie depuis 1876. 8 fr.

**Zavort.** Hist. de la troisième république. 7 fr.

**F. A. Brockhaus' Sortiment u. Antiqu.**

Leipzig — Berlin — Paris — Wien.

## Probenummern gratis!

[32602]

Zum Verteilen in litterarischen Kreisen offeriere ich:

## „Stern's litterar. Bulletin der Schweiz.“

No. 2. V. Jahrg. (1. August 1896.)

Auf dieses mit den ernsthaften deutschen Litteraturblättern erfolgreich konkurrierende Monatsblatt sind in Litteratur- und Liebhaberkreisen leicht Abonnenten zu gewinnen.

Zürich.

**Maurice von Stern,**

Verlag von

„Stern's litterar. Bulletin d. Schweiz.“

NB. Auslieferung in Leipzig durch Herrn **Robert Hoffmann.**

[30777]

## Wie richte ich meine Bücher ein?

Praktische Vorschläge

für

Sortimenter und Verleger.

Mit Miniaturen und Mustern

von

**D. Schönwandt.**

Wer die stille Geschäftszeit benützen will, um

**Bilanz und Inventur**

zu machen, verlange unseren neu bearbeiteten Prospekt.

Osiander'sche Verlagsbuchhandlung  
(Karl Koehler) in Tübingen.



[33683] Im Anschlusse an die in unserem Verlage erscheinende Zeitschrift „Echo der Annalen von Lourdes“ ist soeben erschienen:

# Lourdes-Kalender

für das Jahr

## 1897.

Zugleich illustriertes Jahrbuch der wunderbaren Vorgänge, Heilungen, Erhörungen an der Grotte, der Pilgerungen zu dem Weltheiligtume am Massabiellenfelsen.

Im Anschlusse an das „Echo der Annalen von Lourdes“.

Mit einem Wandkalender.

Bezugs-Bedingungen:

Verkaufspreis 50  $\delta$  = 65 cts. = 30 Kreuzer ö. W. exkl. Stempel. Nettopreis bei Bezug von 1—199 Exptn. 37 1/2  $\delta$ ; Freixpl. 13/12, 27/24, 57/50, 115/100; 200 Exemplare, event. auch gemischt, mit den noch ferner in unserm Verlage erscheinenden Kalendern in der gleichen Preislage: „Armen-Seelen-Kalender“, „Herz-Jesu-Kalender“ u. „Münchener Marien-Kalender“, mit 50% Rabatt ohne Freixemplare.

Die Partiepreise verstehen sich gegen bar oder (nach Uebereinkunft) zahlbar am 1. Januar 1897 gegen Accept.

Alle in Kommission bezogenen und nicht abgesetzten Kalender müssen uns auf vorausgegangene Aufforderung innerhalb 14 Tagen remittiert werden, widrigenfalls das Remissionsrecht erlischt. Von in Kommission bezogenen Kalendern nehmen wir nur 20% bis längstens 15. Januar 1897 zurück. Alle Remittenden, welche bis dahin nicht bei uns eingetroffen sind, müssen wir ausnahmslos zurückweisen.

Dieser mit vielen Illustrationen wohl ausgestattete Kalender verdient den Titel „Lourdes-Kalender“ mit vollem Recht, denn er enthält nur auf Lourdes Bezügliches. Sogar die vorzüglich illustrierten spannenden Erzählungen haben auf Lourdes Bezug. Das Calendarium in Schwarz- und Rotdruck wird von künstlerisch gezeichneten Randleisten umfaßt, außerdem enthält der Kalender ein prachtvolles Farbendrucktitelbild „Maria erscheint Bernadette“.

Bestellzettel anbei.

München.

Rudolf Abt.

[33667] Soeben erschien:

**Butterick's Modenblatt 1896, II. Sem., Nr. 2 (August)**

Firmen, deren Continuationsangabe noch aussteht, bitten wir zur Vermeidung von Verzögerungen um schleunigste Angabe ihres Bedarfs.

Barmen, 1. August 1896.

Blank & Co.'s Verlag.



[33671]

## Sprachführer.

Fassano, Dr., **Viaggio a Roma.** 4. Aufl. 1  $\mathcal{M}$  40  $\delta$  ord., 1  $\mathcal{M}$  5  $\delta$  no., 1  $\mathcal{M}$  bar.

Jonas, E., **Reise i Danmark og Norge.** 1  $\mathcal{M}$  50  $\delta$  ord., 1  $\mathcal{M}$  15  $\delta$  no., 1  $\mathcal{M}$  bar.

Jonas, E., **Resa i Sverige.** (Schweden.) 1  $\mathcal{M}$  60  $\delta$  ord., 1  $\mathcal{M}$  20  $\delta$  no., 1  $\mathcal{M}$  10  $\delta$  bar.

Palme, A., **Спутникъ по Россiи.** (Russland.) 2  $\mathcal{M}$  ord., 1  $\mathcal{M}$  50  $\delta$  no., 1  $\mathcal{M}$  35  $\delta$  bar.

Pløtz, Prof. K., **Voyage à Paris.** 13. Aufl. 1  $\mathcal{M}$  ord., 75  $\delta$  no., 70  $\delta$  bar.

Pløtz, R. A., M. A., **the traveller's companion.** 5. Aufl. 1  $\mathcal{M}$  20  $\delta$  ord., 90  $\delta$  no., 80  $\delta$  bar.

Stromer, Th., **Viaje por España.** 2. Aufl. 1  $\mathcal{M}$  30  $\delta$  ord., 95  $\delta$  no., 90  $\delta$  bar.

**Freiexemplare: 13/12, 28/25, 57/50, 115/100.**

Ganzleinenbände mit Goldtitel: 30  $\delta$  bar.

Für die **Reisezeit** bitte ich zu verlangen.

Berlin, 1. August 1896.

F. A. Herbig.

[33236]

Albums für

## illustrierte Postkarten.

No.

VII. Eleg.in Hlbl.geb.f. 80 Postk..  $\mathcal{M}$  1.30.

VIII. " " " " " 160 " " 1.65.

IX. " " " " " 240 " " 2.05.

X. Hocheleg. Ganzl. " 50 " " 2.25.

„Gesetzlich geschützt“.

XI. Hocheleg. Hfrzb.f. 50 Postk.  $\mathcal{M}$  3.—.

„Gesetzlich geschützt“.

XII. Eleg.in Cellul.geb.f. 50 Postk. " 1.15.

XIII. " " Gzld. " " 200 " " 3.—.

XIV. " " Cellul. " " 100 " " 2.25.

XV. " " Ldr.-Im. " " 20 " " .50.

XVI. " " " " " 30 " " .75.

XVII. " " Hlbl. " " 480 " " 3.75.

Die Preise verstehen sich netto bar. Durch Auslegen dürften Sie leicht einen grossen Absatz erzielen, denn überall werden diese Albums verlangt.

Leipzig.

Verlag des

**Universal-Briefmarken-Album**

Baumbach & Co., G. m. b. H.

## Nichts unverlangt.

[33630]

Soeben erschienen:

**Bau- und Kunstgeschichtliches**

aus

## Dortmunds Vergangenheit

von

**Fr. Kullrich,**

Stadtbauinspector.

Mit 1 Stadtplan und 11 Abbildungen.

1  $\mathcal{M}$ ; geb. 2  $\mathcal{M}$  mit 25%.

Westfälische Handlungen mache ich besonders auf die Schrift aufmerksam.

**Koeppen'sche Buchhandlung**

(Hans Hornung)

in Dortmund.

[Z]

[33770] Die nachstehenden, gern gelieferten und leichtverfügbaren Schriften von:

## Maximilian Schmidt

besitze ich in kleiner Anzahl und liefere sie in elegantem Einband neu um je 1  $\mathcal{M}$  bar:

Der Zuggeist  
Der Herrgottsmantel  
's Biserl  
Der Leonhardsritt  
Hochlandsbilder  
Die wilde Braut  
Der Musikant von Tegernsee  
Fachsenauer in Griechenland.  
Der Schutzgeist von Oberammergau.

Auslieferung davon ausschließlich hier.

München, 31. Juli 1896.

**Theodor Ackermann**

Königlicher Hof-Buchhändler.

## Zur Geschichte der Einigung Italiens.

[33730]

**Aless. d'Ancona,**

## Carteggio di Michele Amari

raccolto e postillato coll' elogio di lui letto nell' Accademia della Crusca.

— Bd. I. 6 l. Bd. II. 4 l. —

Der Briefwechsel des sicilianischen Schriftstellers und Patrioten hat nicht nur einen biographischen, sondern vor allem auch einen historischen Wert. Interessenten sind daher ausser Bibliotheken alle Historiker.

Turin. **Rosenberg & Sellier.**



## Siamesisches Wörterbuch.

Ich erhielt zum Vertriebe:

**PALLEGOS, D. J. B.,** DICTIONNAIRE SIAMOIS FRANÇAIS ANGLAIS REVU PAR J. L. VEY. 4°. Bangkok 1896. 1165 Seiten. 100 *ℳ* mit 15% gegen bar\*)

und bitte zu verlangen.

Leipzig, 15. Juli 1896.  
Königsstrasse 3.

**Karl W. Hiersemann.**

\*) In No. 163 wurde irrtümlich 25% gedruckt.

### Künftig erscheinende Bücher.

Ⓩ[33759] Demnächst erscheint:

# Römisches Kaisertum und Verfassung bis auf Traian.

Eine historische Einleitung  
zu den Schriften des  
**P. Cornelius Tacitus.**

Von

**Julius Asbach, Dr. phil.,**  
Direktor des Gymnasiums zu Prüm.

IX und 192 Seiten gr. 8°. Broschiert.

Preis 4 *ℳ* 40 *℔* ord., 3 *ℳ* 30 *℔* no.

Nachdem durch die neuen Lehrpläne der Tacituslektüre in Prima ein breiterer Raum gestattet worden, wird es auch für den Philologen unerlässlich sein, der politischen Seite der Historien und Annalen, der Germania und des Agricola seine Aufmerksamkeit zuzuwenden. Käufer werden Sie daher nicht nur bei den Gymnasial-Bibliotheken finden, sondern besonders bei denjenigen Philologen, die den Tacitus in der Schule zu behandeln haben.

Wir bitten, gefälligst verlangen zu wollen.

Hochachtungsvoll

Köln, den 2. August 1896.

**M. DuMont-Schauberg'sche Buchh.**

Ⓩ[33689] In ca. 10 Tagen erscheint in unserem Verlage:

## Kalender und Statistisches Jahrbuch für das Königreich Sachsen

nebst

Marktverzeichnissen für Sachsen und die Nachbarstaaten  
auf das Jahr 1897.

Herausgegeben vom

Statistischen Bureau des Königl. Sächs. Ministeriums  
des Innern.

Preis 1 *ℳ* ord., 75 *℔* no., 67 *℔* bar.

Das Statistische Jahrbuch enthält diesmal das neue Ortsverzeichnis von Sachsen nach der Volkszählung von 1895. Wir liefern nur auf Verlangen mäßig à cond. mit Abrechnung bis 1. Januar 1897.

Auch diesmal bringen wir das Ortsverzeichnis in besserer Ausstattung als Separatausgabe unter dem Titel:

## Alphabetische Uebersicht

sämmtlicher Gemeinden des Königreichs Sachsen  
mit Angabe

der Amtshauptmannschaft, des Amtsgerichts, der Bestellungspostanstalt  
und der Eisenbahnverkehrsstelle

sowie

der vorläufig ermittelten Einwohnerzahl

nach der

Zählung vom 2. Dezember 1895.

== 9 Bogen 8°. ==

Preis geh. 60 *℔* ord., 45 *℔* no., 40 *℔* bar;  
kart. 80 *℔* ord., 55 *℔* bar.

Diese Sonderausgabe hat beim Publikum stets besonders freudige Aufnahme gefunden und wird sich auch nur geringe Verwendung für das Büchlein sicherlich lohnen.

Wir bitten freundlich um recht baldige Angabe des Bedarfs, damit Ihnen sofort nach Erscheinen die Exemplare gesandt werden können.

Gebundene Exemplare nur gegen „bar“.

In Hochachtung ergeben

Dresden, den 3 August 1896.

**C. Heinrich.**

Ⓩ[33680] In einigen Tagen erscheint:

**v. Schleinitz, Begleitworte zur Karte der Nordküste der Insel Neu-Pommern.**

**Panckow, H., Betrachtungen über das Wirtschaftsleben der Naturvölker,**

in: Zeitschrift der Gesellschaft für Erdkunde zu Berlin 1896, Nr. 3.

Preis 2 *ℳ* 50 *℔* ord., 2 *ℳ* bar.

Berlin. **W. H. Kühl, Verlag.**

## Fircks, Taschenkalender 1897

[33774] erscheint wie alljährlich Anfang September; ich bemerke, dass der Vorzugspreis am 15. August d. J. erlischt und später eingehende Bestellungen ausnahmslos nur zum erhöhten Preise ausgeführt werden.

Berlin W. 8, den 1. August 1896.

**A. Bath.**



Verlag von Oscar Coblentz in Berlin W. 35.

(Z)[33678] Demnächst gelangt zur Versehung:

# Medicinal-Kalender

und

## Recept-Taschenbuch 1897.

Herausgegeben

von

**Dr. H. Lohnstein.**

- I. Teil: Taschenbuch in Leder gebunden.
- II. Teil: Kalendarium (4 brosch. Hefte enthaltend).

Preis der beiden Teile 2 *M* ord., 1 *M* 50 *S* netto, 1 *M* 40 *S* bar.

Infolge des **reichhaltigen Inhalts,**  
des **handlichen Formats,**  
der **vornehmen Ausstattung**  
und des **äusserst billigen Preises**

erfreut sich der Lohnstein'sche Kalender der **grössten Beliebtheit.**

A cond. nur in **einfacher** Anzahl mit der Verpflichtung; nicht abgesetzte Exemplare bis spätestens zum 1. Februar 1897 zu remittieren.

Ich bitte umgehend zu verlangen.

Hochachtungsvoll

Berlin W., im August 1896.

**Oscar Coblentz.**

### Mey & Widmayer Verlag in München

(Z)[33693]

In einigen Tagen erscheint:

## Karte der bayerischen Eisenbahnen r. d. Rhs.

(Farbendruck, Massstab 1:750000. Format 60:55 cm.)

bearbeitet und gezeichnet von **Wilhelm Dietrich,**  
Beamter der Generaldirection der k. bayer. Verkehrsanstalten.

Preis 2 *M* ord., 1 *M* 50 *S* bar und 11/10! Nur bar!

Die Karte, die nach der „**Bayer. Verkehrsbeamten-Zeitung**“ längst erwartet wurde und eine fühlbare Lücke ausfüllt, enthält sämtliche, auch die bis jetzt nur projektierten, bayer. **Bahnen** mit **Angabe der Entfernungen in Kilometern,** bei den **Flüssen** Angabe der **Schiff- u. Flossbarkeit** etc., so dass ohne Zuhilfenahme von Kilometerzeigern etc. jede Fracht u. dergl. leicht ausgerechnet werden kann.

**Jedermann,** der am heutigen Verkehr Interesse hat, **jeder Kaufmann, jeder Spediteur, jeder Holz- oder Kohlenhändler** etc. ist sicherer Abnehmer, **und Sie riskieren mit einer Partie absolut nichts!**

Durch Kolportage von Geschäft zu Geschäft lassen sich leicht Hunderte absetzen! Wir bitten gef. **umgehend direkt** verlangen zu wollen.

Mey & Widmayer Verlag in München.

(Z)[33738] Demnächst erscheint:

# Auerbach's

Deutscher

## Kinder = Kalender

auf das Jahr

**1897.**

Eine Festgabe

für

Knaben und Mädchen jeden Alters.

(Begründet von

**Dr. Aug. Berth. Auerbach.)**

10 Bogen (160 Seiten) 4<sup>o</sup>.

In Ganz-**Leinwand-Imitation** mit Leinwandrücken solid farbig gebunden, mit einem **Titelbild** in Farbendruck, einer **Spielbeilage** und 150 teils bunten **Original-Illustrationen** im Text.

In der bekannten, reizvollen Ausstattung, **hochelegant** und **geschmackvoll.**

**Fünfzehnter Jahrgang.**

Preis: 1 *M* ord.

Partiefäge: 13/12, 26/24, 33/30, 44/40, 54/48, 63/56, 70/60, 77/66, 84/70, 90/75, 100/80 u. s. f.

### Auslieferungsläger

zu den Originalbedingungen:

Für **Berlin** bei Herrn **H. Michisch** (Firma: **E. Mecklenburg**).

Für **Oesterreich-Ungarn** bei Herrn **G. Daberlow** in **Wien**.

Für **Hamburg** bei der **Kramer'schen Sortimentsbuchhandlung** (**Steudel & Hartkopf**).

Für die **Schweiz** bei **H. Schröter** in **Zürich**.

Für **Süddeutschland** bei Herrn **J. B. Metzler's** Sortiment in **Stuttgart**.

Für **Schlesien** etc. bei dem schlesischen **Ver-einsortiment** in **Breslau**.

Für **Frankfurt a. M.** bei dem **mittel-deutschen Vereinsortiment**.

Ich bitte um Aufgabe Ihres Bedarfs.

Leipzig, 1. August 1896.

**L. Fernau.**



[Z]<sup>[33125]</sup> Zur Versendung liegt bereit:

## Codex juris bohemici

Tomi II. Pars I.

Continens

Documenta juris publici  
saec. XIVmi

(1306—1378).

Edidit

Hermenegildus Jireček.

8°. IV u. 616 Seiten.

Preis geb. 6 *M* ord., 4 *M* 50 *ſ* netto.

Ich bitte um Angabe Ihrer Kontinuation auf den „Codex juris bohemici“; auch liefere ich obigen Band zur besonderen Verwendung in Kommission.

Für tschechische Handlungen ist obiger Band als Sonderabdruck mit tschechischem Titel zu haben:

## Korunní archiv Český

Sbirka slátních listin Koruny české z doby  
od r 1306 do r 1378.

Vydal

Dr. Hermenegild Jireček.

8°. VIII u. 616 Seiten.

Preis geb. 6 *M* ord., 4 *M* 50 *ſ* netto.

Leipzig, den 26. Juli 1896.

G. Freytag.

Theologische Novitäten  
aus dem Verlage von  
G. A. Schwetschke & Sohn  
in Braunschweig.

[Z]<sup>[33776]</sup>



Demnächst erscheint:

## Schleiermachers Vermächtnis

an unsere Zeit.

## Religiöse Reden,

gehalten in der St. Martinikirche  
zu Bremen

von

Dr. A. Kalthoff,  
Pastor.

8°. 236 Seiten.

Brosch. 2 *M* 50 *ſ* ord., 1 *M* 60 *ſ* no.,  
geb. 3 *M* 50 *ſ* ord., 2 *M* 50 *ſ* no.



Ferner:

## Die Reformation als Kulturkampf.

Von

J. Raßwes,

Pastor an St. Ulrich in Braunschweig.

Gr. 8°. 80 Seiten.

Brosch. 1 *M* 20 *ſ* ord., 90 *ſ* no.

Wir bitten unter Benutzung des  
beigegebenen Bestellzettels rechtzeitig zu  
verlangen.

Hochachtungsvoll

G. A. Schwetschke & Sohn.

[32803] Verlag von

Fischer's med. Buchhandlung H. Kornfeld  
in Berlin N.W. 6.

Am 1. August erscheint

## Lehrbuch

der

## normalen Anatomie

des

menschlichen Körpers

von

Dr. Gustav Broesike,  
Prosector am I. Königl. Anatom. Institut in  
Berlin.

Fünfte mit Berücksichtigung der  
neuen Nomenclatur bearb. Auflage.

Mit 2 Tafeln und 50 Holzschnitten  
im Text.

Preis broschiert 16 *M* ord., 12 *M* no.,  
11 *M* 75 *ſ* bar und 13/12.

gebunden 17 *M* 50 *ſ* ord., 13 *M* 25 *ſ* bar  
und 13/12 mit Berechnung des Einbandes  
des Freixemplars.

Die Thatsache, dass das Lehrbuch von Broesike während eines Zeitraums von 7 Jahren 5 Auflagen erlebt hat, zeigt wohl zur Genüge, dass es dem Verfasser vollauf gelungen ist, ein brauchbares Werk zu schaffen. Wenigstens hat sich wohl bisher noch kein anderes derartiges Lehrbuch eines ähnlich glänzenden Erfolges rühmen können.

Wegen der zu erwartenden starken Nachfrage liefern wir à cond. nur bei gleichzeitiger Barbestellung und nur in einfacher Anzahl, was wir bei Feststellung Ihres Bedarfs zu beachten bitten.

Wir bitten zu verlangen.

Hochachtungsvoll

Berlin NW. 6, 27. Juli 1896.

Fischer's med. Buchhandlung  
H. Kornfeld.



**Z**[33798] Im Laufe des Monats August erscheint in meinem Verlage in dritter Auflage:

## Rot-Weiß.

Eine Erzählung aus der Zeit des Königreichs Westfalen

von

Ludwig Mohr.

Preis geh. 3 M 50  $\delta$  ord., 2 M 60  $\delta$  no.,  
2 M 45  $\delta$  bar u. 7/6.

Geb. 4 M 50  $\delta$  ord., 3 M 35  $\delta$  netto,  
3 M 15  $\delta$  bar u. 7/6.

Schon seit 10 Jahren ist die zweite Aufl. dieser Erzählung vergriffen, die neue 3. Aufl., die sich wegen der starken Nachfrage als nötig erweist, wird daher allen hessischen Patrioten willkommen sein.

Ueber die beiden ersten Auflagen sprach sich die Presse durchgängig anerkennend aus, so schreibt S. Otto in den „Neuen poetischen Blättern“, Jahrg. 1886, Nr. 3:

„Mohr bekundet ein entschiedenes und bedeutendes erzählendes Talent und ein gesunder Realismus macht sich überall wohlthuend bemerkbar. Die Typen aus dem Volke, nicht minder, wie die Vertreter und Vertreterinnen der Aristokratie sind trefflich gezeichnet und zum Teil Meisterwerke der Charakteristik . . . . .“

Ich bitte zu verlangen.

Cassel, 1. August 1896.

Carl Vietor, Hofbuchhändler.

**Z**[33760] Demnächst erscheint in meinem Verlage:

## Geschichte

der

## Stadt und Herrschaft Weilburg

von der

ältesten Zeit bis zur Gegenwart

von Dr. C. Spielmann.

Ca. 16 Bogen Oktav.

Preis geh. 3 M; geb. 3 M 50  $\delta$ .  
Gebunden nur fest resp. bar.

Der auf dem Gebiete nassauischer Lokal-forschung durch zahlreiche größere und kleinere Publikationen vorteilhaft bekannte Verfasser hat es in diesem Werke zum erstenmale unternommen, eine gedrängte, aber doch allseitig durchgeführte ansprechende Geschichte unserer altberühmten nassauischen Hauptstadt und Umgebung, der Heimat des Großherzogl. Luxemburgischen Fürstengeschlechtes, zu veröffentlichen. Politische und kulturelle Geschichte treten gleichberechtigt nebeneinander auf. Sämtliche gedruckten Quellen und die Akten des kgl. Staatsarchivs zu Wiesbaden sind benutzt worden. Für Wissenschaftler und Laien ist die Geschichte von Weilburg gleich wichtig und interessant.

Weilburg, den 2. August 1896.

Hermann Diesterweg.

**Z**[33794] Soeben erscheint in 2. Auflage:

## Freiherr von Stumm-Galberg

und die

## evangelischen Geistlichen im Saargebiet.

Ein Beitrag zur Zeitgeschichte, herausgegeben

im Auftrage der Saarbrücker evangel. Pfarrconferenz.

6 Bogen gr. 8<sup>o</sup>. Preis 60  $\delta$ .

Barpartiepreise: 10 Exemplare 3 M 75  $\delta$ ; 20 Exemplare 6 M.

Nach Druck einer zweiten starken Auflage sind wir in der Lage, die überaus stürmisch verlangte Schrift wieder zu liefern. Die Barpartiepreise sind im Interesse der Massenverbreitung sehr günstig gestellt. Auch in Kommission kann wieder geliefert werden. 28 Exemplare = 5 Kilo.

Göttingen.

Vandenhoeck & Ruprecht.

**Z**[32956] **==== Nur einmal angezeigt! ====**

In kurzem erscheint in meinem Verlage die Lieferung 4 (Schluß) des Werkes:

## Die decorative Kunststickerei.

III. Goldstickerei. IV. Plattstickerei. V. Netzstickerei. Von Frieda Lipperheide. IV und 20 Seiten Text mit 47 Abbildungen, ferner 4 farbigen und 2 Holzschnitt-Tafeln, sowie 1 doppelseitig bedruckte Beilage.

Groß Folio. In Mappe. Preis 15 M ord., 11 M 25  $\delta$  no. Frei-Expl. 13/12.

Mit dieser vierten Lieferung schließt dieses Prachtwerk, das nach der Kritik „durch kein anderes dieser Gattung übertroffen wird“, und ich bitte Sie, von neuem sich dafür zu verwenden. Käufer sind, außer den Abnehmern der vorhergehenden drei Lieferungen, sämtliche Museen, kunstgewerblichen Anstalten und Schulen, Bibliotheken, Sammlungen etc., die dieses Werk kaum entbehren können.

In Anbetracht der kleinen Auflage und des kostbaren Materials kann ich nur gegen bar liefern, nehme aber tadellose Exemplare bis drei Monate nach dem Datum der Fatur zurück.

Berlin, August 1896.

Franz Lipperheide.

## Rheinische Reiselitteratur!

**Z**[33690] Am 5. August erscheint in meinem Verlage:

## Das Ahrthal

und die vulkanische Eifel.

84 Seiten. Mit 2 Karten  
u. 4 Bildern in illustr. Umschlag.

Preis 1 M ord., 75  $\delta$  no., 70  $\delta$  bar  
und 13/12.

Firmen, die Absatz haben, bitte ich, zu verlangen; die geschmackvolle Ausstattung wird demselben förderlich sein.

Nichtrheinischen Handlungen nur einfach à cond.

Trier, 1. August 1896.

Heinr. Stephanus,  
Verlags-Cto.

**Z**[33761] In meinem Verlage erscheint soeben:

Luise Reck,

## Kochbuch f. Norddeutschland

insbesondere für

Schleswig-Holstein u. Mecklenburg.

Zweite durchgef. u. vermehrte Auflage.

Preis gebunden 2 M.

A cond. mit 25% fest resp. bar 7/6 Explr.

In etwa Jahresfrist wurde die erste Auflage abgesetzt, was wohl am besten für die Gangbarkeit des Buches spricht.

Ich erbitte Ihr Interesse auch für diese Auflage und empfehle den so günstigen Partiebezug von 7/6. Zur ersten Einführung stelle Explr. à cond. zur Verfügung.

Schleswig, 1. August 1896.

Jul. Bergas Verlag.

## Angebotene Bücher.

[33632] G. W. Niemeyer Nachfolger (G. Wolfhagen) in Hamburg:  
1 Berichte d. deutschen chem. Gesellschaft 1892. Neu.

[33155] R. Wieland's Bb. in Ludwigsburg:  
1 Kohl, officinelle Pflanzen. Lfg. 1—35. Vollständig neu.

[33731] J. Schreitmüller in Dresden:  
1 Ill. Zeitung 1870. (J. J. Weber.) Hlbfrz. Sauber u. gut gehalten.

1 Spamers Konv.-Lexikon. 2. Aufl. 8 Bde. Geb. Neues Explr.  
1 Kutzner, geogr. Bilder. 2 Bde. Geb.

[33673] G. Senf Nachf. in Leipzig:  
Meyers Konv.-Lexikon. 4. Aufl. Bd. 18 u. 19. Origbd. Wie neu.



[33715] **Oscar Rothacker** in Berlin N. 24: Gartenflora, v. Regel-Wittmack. Bd. 4—24. 36—44. (Bd. 14—20. 22—24 schwarz, die übrigen koloriert.) Hfz. u. Hlwd. Wochenschrift, später Monatsschr. f. Gärtnerei u. Pflanzenkunde, v. Koch-Wittmack. Bd. 1—24. Hlwd. m. T. Gartenzeitung, v. Wittmack. Bd. 1—4. Hlwd. m. T. — Deutsche. Bd. 1. Hlwd. m. T. Neuberts Garten-Magazin 1876—93. Erbitte direkte Gebote.

[33654] **Wölfe** in Freising:  
1 Pierers Konvers.-Lexikon. I—IX. Geb. Neueste Aufl. Gut erh.  
1 Buch d. Erfindungen. Vorletzte Aufl. Kplt. Geb. Gut erh.  
1 Illustr. (Leipz.) Zeitung 1865—78. Geb. Gut erh.  
1 Flieg. Blätter. Bd. 98—99. 102—103. Geb.  
1 Dunker-Bell, engl. Conv.-Gramm. Lfg. 4—23. Wie neu.

[33646] **Weitbrecht & Marissal** in Hamburg:  
1 Berichte d. dtchn. chem. Gesellschaft. Jahrg. 24. 25. 26 in einz. Heften. Kplt. Gef. Gebote direkt erbeten.

[33791] **Barth'sche** Buchhdlg. in Aachen:  
\*Atlas seltener Hautkrankh. XI—XII ap.

### Gesuchte Bücher.

vor dem Titel = Angebote direkt erbeten.

[33659] **J. Greven** in Crefeld:  
\*Chemikerkalender 1896.  
\*Dinglers Journal 1889—95.  
\*Daumer, Polydora 1855.  
\*Lemcke, Lieder u. Gedichte.

[33662] **J. C. Hinrichs' Sort.** in Leipzig:  
Fassel, mosaich-rabbin. Civilrecht.  
— do. Gerichtsverfahren.  
Hamburger, Realencyklopädie.  
Hegel, Phänomenologie d. Geistes.  
Handb. f. d. preuss. Hof u. Staat 1896.

[33661] **Lindstedts Antikvariska** Bokshandel in Helsingfors:  
Bluntschli, allg. Staatsrecht.  
Dernburg, Pandekten. I—II.  
Gerber, Gr. d. d. Privatrechts.  
Heffter, Völkerrecht.  
Hälschner, d. Strafrecht. I.  
Stobbe, deutsches Privatrecht.  
Holtzendorff, Hdb. d. dtchn. Strafrechts. 2. Bd.  
— Grundr. d. irischen Strafvollzuges.  
Schwartz, Strafgerichtsverfassung.  
Nordström, svenska sam hälls för fattn. historia.  
Falkenberg, Gesch. d. neueren Philosophie.  
Höfding, Ethik; — Psychologie.  
Biermann, elliptische Funktionen.  
Serret, Diff.- u. Integr.-Rechnung.  
Sohncke, Integralrechnung.  
Hertwig, Zoologie.  
Remsen, Einleitg. in d. Chemie: Org. u. anorgan. Theil.

[33576] **Fredebeul & Koenen** in Essen (Ruhr):  
\*Güttler, Naturforsch. u. Bibel.

[33674] **H. Welter** in Paris, Rue Bonaparte 59:  
2546 \*Rymer, Foedera et conventiones regum Angliae, ed. Clarke. London 1816. (Auch einzelne Bände.)

2547 \*Plato, Opera, graece et lat. Ed. Estienne.

2548 \*\*Motive zum Entwurf eines Bürgerlichen Gesetzbuchs. Bd. 2. (Zahle guten Preis.)

2549 \*Bentham et Hooker, Genera plantarum. Band III, 2. Abtlg.

2550 \*Lang, Graf Reinach, u. andere Biographien über Reinach.

2552 \*Plato, ed. Stallbaum. Apologia 1858 u. 77; — Symposium 1852; — Politicus 1841; — Philebus 1842; — Leges 1858—60; — Menexenus 1857; — Laches 1857; — Euthydemus 1857; — Meno Euthyphro 1836; — Protagoras 2. Aufl. 1840; — Theaetetus 1. Aufl. u. 3. Aufl. (1891). (Bitte nur Ausgaben aus obigen Jahren anzubieten!)

Bibliografia Italiana. Jahreskataloge 1850—1894.

2553 \*Beihefte zum Militärwochenblatt 1844. I, 47. III, enth. Ereignisse bei d. Schles. Armee.

— do. 1847. II. Freiwillige Jäger-Detachements.

2478 \*Schmitz, Dom zu Köln.

[33700] **J. Schweitzer Sort.** in München:

\*Beling, Begriff d. Exterritorialität.

\*Bergbohm, Jurisprudenz u. Rechtsphilos.

\*Bierling, jurist. Principienlehre.

\*Holtzendorff, Handb. d. Gefängniswesens.

\*Hinschius, Kirchen-Recht. Bd. 1—4.

\*Jellinek, Syst. d. subj. öffentl. Rechts.

\*Mayer, Otto, franz. Verwaltungs-R. 1886.

\*— deutsches Verwaltungs-Recht. 1895

— 1896. (Binding, Handb.)

\*Meyer, Gg., deutsches Verwaltungs-Recht.

2. Aufl. Bd. 2.

\*Regelsberger, Pandekten.

\*Schulte, Geschichte d. Quellen d. kanon. Rechts.

\*Thon, Rechtsnorm u. subjekt. Recht.

Angebote nur direkt.

[33705] **Joseph Baer & Co.** in Frankfurt a/M.:

\*Sitzungsberichte der Wiener Akademie:

Naturwiss. Classe. Kplt. od. die Abthlg., welche die Botanik enthält.

\*Dasselbe. Histor.-philos. Classe. Bd. 1

— 66. Auch einzelne dieser Bände.

[33625] **Friedrich Ebbecke** in Bromberg:

\*1 Heyse, deutsches Wörterbuch. Letzte

Auflage. Geb.

1 Kluge, etymologisches Wörterbuch.

Letzte Aufl. Geb.

[33567] **Coburg** in Rendsburg:

\*1 Nansen, auf Schneeschuhen durch

Grönland. 2 Bde. Geb.

\*1 Dumas, Graf von Monte Christo. Br.

\*1 Horn, gesammelte Erzählungen. V.-A.

35 Supplbde.

[33773] **G. Winkelmann's** Bh. in Berlin:

\*1 Eberhard, synonym. Handw. d. d. Sprache.

[33676] **Gustav Fock** in Leipzig:

Hofmann, Pastoralbriefe.

Zeitschrift f. Nahrungsmittelunters. 1891.

Classen, Handb. d. anal. Chemie. Bd. 2.

Kerl, Probirbuch.

Ahlfeld, Katechismuspredigten.

Frommel, Gebet d. Herrn.

Krieg, Atlas d. Kehlkopfkrankheiten.

Schröder, Rechtsgeschichte. 2. A.

Jamnig-Richter, geklöpp. Spitze.

Merkel, Encyclopädie.

Eisenberg, bakt. Diagnostik.

Benedikt, Analyse d. Fette.

Soltau, Entdeckungen d. Portugiesen.

Photogr. Rundschau 1895.

Scriver, Seelenschatz, hrsg. v. Stier.

Jäger, Weltgeschichte. 2. A. Bd. 2.

Fritsch, geburtsh. Operationen. 5. A.

Böhm-Davidoff, Histologie.

Ranke, röm. Päpste. 5. A.

Stobbe, Privatrecht. 2. A.

Carlyle, Schriften, v. Kretschmar.

[33417] **Alfred Lorentz** in Leipzig:

Delitzsch, messian. Weissagungen.

Hegels Werke, v. Marheineke. Bd. 4.

7, 2. Abthlg.

Kähler, das Gewissen.

Külpe, z. Lehre v. Willen; — Gr. d. Psychol.

Sonntagsfeier, v. Zimmermann. Jahrg.

1853—55.

Weber, altsynag. paläst. Theologie.

Lilienfeld, Socialwissenschaft d. Zukunft.

Meyer, Capitalismus fin de siècle.

Seufferts Archiv. Bd. 26. 31 u. 34. 46.

47. u. 26—50. 51.

Zeitschrift f. Gesetzgebung, v. Fischer.

Jahrg. 1—16.

Alphand, Monographie des Palais. 1892.

Starke, Adressbuch d. Lederindustrie.

Argelander, astron. Bonn. Beobachtgn.

Bd. 3—5; — Atlas d. nördl. Himmels.

Meyer-Jacobson, organ. Chemie. Bd. 1 u. 2, 1.

Nasse, Steinkohlenbergbau d. preuss. Staats.

Sievers, Afrika

Frerichs, Leberkrankh. Atlas. 2. Heft.

Lancisius, Opera. 1745.

Mosso, Kreislauf d. Bluts.

[33402] **L. Thelemann** in Weimar:

\*1 Schwartz, ethische Bedeutg. d. Sage.

\*1 Relfföl, Josef Bojanowski.

\*1 Weimarisch. Regierungsblatt 1857, 33,

1839, 79.

\*1 Goethes Werke in 36 Bdn.: Band 5

(Cotta Taschen.-A. 1868.)

\*1 Franke, Geschichte d. 94. Regiments.

1870/71.

\*1 Racinet, d. polychr. Ornament. Kol.

\*1 Dekor. Vorbilder. Jahrg. 1—6.

\*1 Hofmeister, Handbuch d. mus. Litteratur. Bd. 9.

\*1 Heyse, P., Raphael. Geb.

[33777] **Friedrich Wagner** in Braunschweig:

\*Ney, Handelsrecht.

\*— Institutionen u. Pandekten.

[33647] **Dr. Keil** in Boppard:

Lehfeldt, Bau- u. Kunstdenkmäler, Reg.-

Bezirk Coblenz.



- [33732] **G. Salomon's Antiqu.** in Berlin:  
 \*\*\*Doré, Bibel f. Israeliten.  
 \*Dante, Komödie, v. Philalethes. Bd. 3.
- [33728] **G. Ragozy** (J. Schugt) in Freiburg/B.:  
 \*Sorel, Histoire diplom. de la guerre franco-allemande. 2 vols. Paris 1875.  
 \*Schmidt, Gesch. d. dtsehn. Litteratur von Leibniz bis auf uns. Zeit. 5 Bde. Berlin 1886—96.  
 \*Fanny Lewald, meine Lebensgeschichte.  
 \*Reutti, Grund- und Pfandbuchordnung.  
 \*Tillmanns, allgem. Chirurgie.
- [33727] **Literarische Anstalt** in Freiburg/B.:  
 \*Kants Werke, v. Rosenkranz u. Sch.  
 \*Philosoph. Schriften v. de Rhodes, Compton, der Benedictiner v. St. Gallen.  
 \*Erg.-Hefte z. Stimmen aus Maria-Laach 1. 4. 5. 6. 7. 9. 10. 38.
- [33675] **Richard Bertling** in Dresden-A.:  
 \*\*Der Komet, hrsg. v. Herlossohn. Jahrg. 1830 u. folg. Kplt. u. einzeln.  
 \*Goethes Werke. 56 Bde. 1828—35.  
 \*Höllenfahrt, v. Heinr. Heine.  
 \*Ledebur, Adelslexikon.  
 \*Zedlitz-Neukirch, Adelslexikon.  
 \*Freiherrl. Taschenbuch 1858.  
 \*Nationalzeitung. Jahrg. 1870, 71.  
 \*Büsching, Auszug d. Erdbeschreibung.  
 \*Marco Polo. Alte Ausg. Französ.  
 \*Feuerbachs Werke. Bd. 8. 9. 10.  
 \*Wuttke, deutscher Volksaberglaube.  
 \*Musée secret de Naples.  
 \*Tappert, musikal. Erziehung.  
 \*— Verbot d. Quintenparallelen.  
 \*Beauchesne, Louis XVII.  
 \*Kobell, Skizzen aus d. Steinreiche.  
 \*Fernbach, enkaustische Malerei.
- [33724] **W. Fiedler** (Johs. Klotz) in Zittau/S.:  
 \*Berge, Schmetterlingsbuch.  
 \*Wood, East Lynne. Deutsch.  
 \*Wurm, Auerwild.  
 \*Judeich, mitteleurop. Insektenkunde.  
 \*Rossmässler, die vier Jahreszeiten.  
 Brehms Tierleben: Vögel III. Amphibien. 2. Ausg. Kolor.  
 \*Ollendorff, Englisch. Mit Schlüssel.  
 Die Freimaurerei in e. Nuss. 1825.  
 Challier, Liederkatalog. Nachtr. 2. 3.
- [33733] **Lucas Gräfe** in Hamburg:  
 \*1 Rennkalender f. Deutschland 1870—96.
- [33781] **L. Fischer** in Lodz (Polen):  
 \*Hausrath, neutestam. Zeitgeschichte. 3 Bde.
- [33780] **Riegel'sche Buch- & Musikalienhdl.** (E. Voss) in Potsdam:  
 1 Hegel, Phänomenologie des Geistes.
- [33779] **G. Katz** in Budapest:  
 \*Deutsche Zuckerindustrie. 1891—95.  
 \*Neue Zeitschrift f. Zuckerindustrie. 1891—1895.  
 \*Zeitschrift des Vereins f. Zuckerindustrie. 1891—95.  
 Angebote direkt erbeten.
- [33778] **L. W. Seidel & Sohn** in Wien:  
 Coopers Romane. (Zieger.) Auch einzeln.
- [33775] **Wölfler** in Freising:  
 \*1 Goethe, d. junge, v. Hirzel u. Bernays.
- [33642] **Emil Wiebe** in Lyck:  
 Dahn, ein Kampf um Rom. III.
- [33681] **Karl W. Hiersemann** in Leipzig:  
 Paulson, Unters. d. Crustaceen d. roten Meeres.  
 Mitthlgn. d. Vereins f. Gesch. d. Deutschen in Böhmen. Jahrg. 1.  
 Klein, gr. Vasen m. Lieblingsinschr.  
 Waddington, Mélanges de numismat.  
 Camesina u. Heider, Niello-Altar zu Klosterneuburg.  
 \*Aldrovandus, de quadruped. digit. viviparis et oviparis.  
 Hagi Khalfa, Lexicon bibliograph. Vol. III bis VII.  
 Jacobson, technolog. Wörterbuch. Bd. 6 = Bd. 2 d. Suppl. v. Rosenthal.  
 Maspero, ägypt. Kunstgesch. Deutsch.  
 Goethes Werke. kl. 8<sup>o</sup>. 1816. Bd. 23 u. f.  
 Horstmann, Urnenfund bei Darzan.  
 Lindenschmit, Tracht u. Bewaffnung d. röm. Heeres während d. Kaiserzeit.  
 Fränkel, d. aram. Fremdw. im Arab.  
 Landberg, Proverbes du peuple arabe.  
 Lane, Arab. society in the m.-a.  
 Tien, Colloq. arabic.  
 Descourtis, Glacier inf. de Grindelwald. — Monument érigé à la gloire du fondat. de la lib. helv.  
 Becker, österreich. Münzwesen.  
 San Buenaventura, Grammatica Maya.  
 Gottlieb, e. deutsch verst. Buchhalter.  
 Della Gatta, nuova prattica d. aritmetica mercant.  
 Claproth, Anfert. d. Rechnungen.  
 Marperger, Buchhalter.  
 Acta patriarch. Constantinopolit.  
 Schack, Poesie u. Kunst d. Arab. in Spanien.  
 Quast, Ravenna.  
 Ptolemaei opus geograph. Argent., Grieneringer.  
 Meyer, Emancipationskampf. Bd. 2.  
 Schlegel, Athenaeum.  
 Saalfeld, Gesch. d. holländ. Colonialwesens.  
 Blondel, Architecture franç.  
 Kolonialpolit. Korrespondenz 1887.  
 Hist. d. Reisen zu W. u. z. L. Bd. 5. Jahrb. f. Philol. u. Pädag. 1880, Heft 1—6. — 1889, 5. — 1883, 2.  
 Die Säbeltasche. Aus d. Leben e. Husaren.  
 Toenges, Schicksale u. Beobachtgn.  
 Constancio, Hist. do Brazil. 1839.  
 Chalcographie du Musée de Louvre.  
 Cabinet du roi. (Coll. d'estampes.)  
 Quast, Erechtheion. Ev. nur Text.  
 Dehio u. Bezold, kirchl. Baukunst.  
 Justi, Winkelmann. 2 Bde.  
 Ribbeck, Anfänge u. Entwicklung d. Dionysoscultus in Attica.  
 Wochenbl. der Johanniter-Ordens-Balley. Jahrg. 1865, 66.
- [33571] **A. Bergstraesser's** Hofbuchh. in Darmstadt:  
 \*1 Du Cange, Glossarium mediae et infimae latinitatis. 3 vol.  
 Angebote direkt.
- [33767] **Moritz Kieschke** in Winterthur:  
 Schulze Gaevernitz, z. social. Frieden. 2 Bde. — der Grossbetrieb ein wirtschaftlicher u. sozialer Fortschritt.
- [33762] **Ant. Creutzer** in Aachen:  
 Brunner, Hau- u. Baust. zu e. lit. Gesch. Busch, dtsehn. Volkshumor.  
 Freytag, d. Ahnen; — Soll u. Haben.  
 \*Meyer, schöne Gartenkunst. 3. Aufl.  
 Scheffel, Trompeter v. Sakk.  
 Schweiger-Lerchenfeld, Orient. — zw. Pontus u. Adria.  
 \*Sybel, Revolutionszeit.  
 Corn. a Lapide, Com. in s. script. Vivès.  
 Kuhn, Roma. Geb.  
 Mabillon, Annales et Acta sanctor.  
 Patis, Marienpredigten. 1882.  
 \*\*Schneider u. v. Bremen, Volksschulwes. in Preussen. 3 Bde. 1886.  
 \*Lanz, Ausw. marian. Predigten. 7 Bde.
- [33765] **Hermann Behrendt** in Bonn:  
 \*Sohm, Institutionen.  
 \*Corpus jur. civ., ed. Krueger et Mommsen.  
 \*Baumgartens Jahresbericht der Mikroorganismen. VII u. VIII.  
 \*Meibom, Hypothekenrecht.  
 \*Kneipp, Wasserkur. Mehrere Explre.  
 \*Ninck, auf biblischen Pfaden.  
 \*Lipperheide, häusliche Kunst.  
 \*Lipschitz, Analysis. Auch einz. Bde.  
 \*Brockhaus' Konv.-Lexikon 13. Aufl.
- [33764] **Hermann Michels Nachfolger** Hans Lücke in Düsseldorf:  
 1 Neumayr-Uhlig, Erdgeschichte. 2 Bde. Geb. Neueste Aufl.
- [33763] **Carl Kleinsteuber** in Lüdenscheid:  
 1 Schlossers Weltgeschichte. 19 Bde. Geb. Neue grosse Ausg.  
 1 Freytag, d. Ahnen. Bd. 1. 6. Geb. 2
- [33704] **Joseph Baer & Co.** in Frankfurt a/M.:  
 \*Overbeck, Pompeji. 4. Aufl.  
 \*Meissner, Kinder Roms.  
 Gotthelf, ges. Schriften. 1861.  
 Sachs-V., franz. Wörterbuch. Gr. Ausg.  
 Hauptmann, Natur d. Harmonik.  
 Chodowiecki, Illustr. zum Landprediger v. Wakefield.  
 Diezmann, Goethe u. d. lustige Zeit in Weimar.  
 Rabe, Frühling.  
 Hamerling, Aspasia.  
 Dahn, ein Kampf um Rom.  
 Freytag, Ingo.  
 — Nest d. Zaunkönige.  
 Sybel, Begründung d. dtsehn. Reichs.
- [33766] **Heinrich J. Naumann** in Leipzig:  
 Tiesmeyer, wie man Kindern d. Heiland zeigt.  
 Kaiser, von Kind auf.  
 Veit, Diedr., Kinderpredigten.  
 Kataloge üb. Katechetik (unbedingt erfolgreich, namentlich alt. Katechismen).
- [33769] **Schletter'sche Buchh.** in Breslau:  
 1 Karpeles, Heines Autobiographie. Womöglich gebunden.
- [33772] **G. Winkelmann's** Bh. in Berlin:  
 \*1 Gothe, Rose d. Mark.
- [33530] **Sigm. Pollak** in Budapest IX, Uellöerstrasse 15:  
 \*Hinrichs' Bibliographie. Kplt. od. einz. Bde.  
 \*Hungarica. (Bücher u. Bilder.)
- [33643] **Johs. Schergens** in Bonn:  
 Kataloge über Orientalia.



- [33640] **F. A. Brockhaus' Sort.** in Leipzig:  
\*Küppers, John Locke.  
\*Rabus, Lehrb. z. Einleit. in d. Philosophie.  
\*Mahn, de fontibus quibus in Eusebii historia etc.  
\*Buek, Index ad de Candolle, Prodrromus.  
\*Apotheker-Zeitung 1—5. 9. 10.  
\*Süddeutsche Apotheker-Zeitung 1894/95.  
\*Leyser, Polycarp, Diss. de salute Augusti ex nummis.  
\*Panofka, Asklepios.  
\*Ulric et Langen, de nummis et marmoribus Medic.  
\*Weil, Asklep. u. Hygieia auf Münzen.  
\*Bibliotheca medico-chirurgica et pharmac. 46—49.  
\*Lesser, Hautkrankh. 3. Aufl. 2. Teil.  
\*Lachmann, Anmerk. z. d. Nibelungen u. z. Klage.  
\*Goetzinger, Reallexikon d. d. Altertümer.
- [33696] **Oswald Weigel** in Leipzig:  
\*Monatsschrift f. Kakteenkde. Jg. 1—5.  
\*Wiener entomol. Zeitung. Jg. 5 u. folg.  
Bory de St. Vincent et Brongniart, Botanique de l'expédition. scientif. de Morée. Landwirtschaftl. Versuchsstationen. Vollständ. Reihe.  
Besser, Enumer. plantar. Volhyniae.  
Fries, Novitiae florum succ. Mantissa I.  
Fischer, Meyer, Regel, Sertum Petropolit. Tenore, Flora Napolitana.  
Domrich, d. physischen Zustände.  
Müller-Schumann, psychol. Grundl. d. Vergleichg. gehob. Gewichte.  
Mosso, Gesetze d. Ermüdung.  
\*Boulenger, Catal. of fishes in the Brit. Museum. Vol. I. 1895.  
\*Smith, Hymenoptera of Japan. 1855.  
\*Areschoug, Phyceae scand. marin. 2 partes.
- [33684] **Theodor Rother** in Leipzig:  
\*Reuters Werke: Hanne Nüte.  
\*— Franzosentid.  
\*— Festungstid.  
\*— Stromtid.
- [33686] **Friedr. Fleischer Sort.** in Leipzig:  
\*Stammtafeln der in der Stadt Frankenhäusen schon s. läng. Zeit heim. gew. Fam. Börner etc., hrsg. v. Wippermann. 1843.  
Stegemann-K., Diff.- u. Int.-Rechnung. Zeitschrift f. anal. Chemie, von Fresenius 1893—95.
- [33691] **J. H. Ed. Heitz** (Heitz & Mündel) in Strassburg i. E.:  
\*Paulsen, System d. Ethik.
- [33641] **Johs. Fassbender** in Elberfeld:  
Baedeker, Schweiz.  
— Belgien u. Holland.
- [33639] **W. Graf's** Buchh. in Aschersleben:  
\*Kl.-Ausz. zu Wagner, Tannhäuser. 2 ms. ohne Text.
- [33665] **Philipp Fischel** in Gross-Kanizsa (Ungarn):  
\*1 Normann, Perlen der Welt-Literatur. 12 Bde. Brosch. oder geb. Angebote direkt erbeten.
- [33660] **Frederik Muller & Co.** in Amsterdam:  
Naumanns Archiv f. d. zeichnend. Künste.
- [33653] **Wölfe** in Freising:  
1 Wander, Sprüchwörter-Lex. Kplt.  
1 Weigel, Imitatio Christi in 7 Sprachen.
- [33645] **H. Scholtz**, Buchh. in Breslau:  
Wolfgang Götz Graf von Berlichingen, Geschichte d. Ritters Götz von Berlichingen. 1861, Brockhaus.  
Preuss. Provinzialblätter 1838.  
Oberländer-Album.
- [33644] **K. F. Koebler, Sort.** in Leipzig:  
Homer, Ilias. Anhang v. Ameis. H. 1 ap. Giese Frans Essink. 1875. 2. Ausg.
- [33637] **Eduard Rosenstein** in Berlin:  
\*Der chem. Ackersmann. Jg. 13 u. folg.  
\*Landwirthsch. Centralblatt. Jg. 1—7.
- [33634] **Eugen Twietmeyer** in Leipzig:  
\*Zeitschrift f. bild. Kunst. A. F. Jg. 1. 5. 7.
- [33633] **Otto Berger** in Werdau:  
1 Latein. Unterr.-Br. Kplt. (Haberland.)
- [33631] **Ignaz Seiling** in Münster i/W.:  
Bone, Lesebuch. II.  
\*Brockhaus' Konvers.-Lexikon. 14. Aufl. Bd. 7—16. Origbd.  
\*Hebra, Atlas d. Hautkrankheiten. Königs Waarenlexikon.
- [33657] **W. Rob. Langewiesche**, Buchhdlg. in Rheydt:  
Rückert, Commentar über Galater- u. Korinther-Briefe.
- [33658] **Ferd. Wassermann** in Reval:  
1 Engelhardt, e. warmes Haus im Norden.
- [33626] **M. Perles** in Wien:  
Aus fremden Zungen 1892. Heft 14—24.
- [33656] **Emil Strauss Verlag** in Bonn:  
1 Lemcke, Geschichte d. dtshn. Dichtg. v. Opitz bis Klopstock.
- [33735] **Wigand'sche Bh.** in Kassel:  
\*1 Heinse, glückselige Inseln.  
\*1 Voltaire, Mädchen v. Orleans.  
\*1 Giesebrecht, Kaiserzeit.
- [33744] **Heinr. Lützenkirchen** in Wiesbaden:  
\*Johanna Spyri. Alles.  
\*G. Samarow. Alles.  
\*Henke, topograph. Anatomie.  
\*Holtzendorff, Rechtslexikon.  
\*Thibaut. Alle französ. Wörterb.  
\*Annalen d. Vereins f. Nassauische Alterth. Bd. 1—4. V, I u. 7 I.  
\*Friedländer, Theerfarbenfabrikation.  
\*Schultz, deutsches Leben. 70 *M.*  
\*Karoline Bauer. Alles.  
\*2 B. Auerbach, sämmtl. Werke.
- [33743] **C. Uebelens Nachf.** in München:  
\*\*Heinze, Pferd u. Fahrer.  
Münchener Punsch 1848—51.
- [33741] **Karl Krebs** in Giessen:  
\*Alles über den hessischen Adel.
- [33740] **Wolfgang Bach** in Weimar:  
Reuters sämmtl. Werke. Gr. Ausg. u. Illustr.
- [33734] **Volckmann & Jerosch** in Rostock:  
Angebote direkt erbeten:  
\*Gerhard, Isagoge locorum theol. 1658.  
\*Brassey, Segelfahrt.  
\*Rostocker Liederbuch (Halle).  
\*Andrees Handatlas. 3. Aufl.  
\*Engel, Instruct. z. Ausüb. d. Jagdschutzes.  
\*Düberg, Register. 3 Thle.
- [33746] **Victor Dietz** in Leipzig:  
Müller-Henle, Plagiostomen 1833—41.  
Bischoff, Lepidosiren paradoxa. 1840.  
Bütschli, freilebende Nematoden.  
Rathke, innerer Bau d. Pricke. 1826.  
Tiedemann, Anatom. d. Fischherzens. 1809.  
Verhandl. dtshr. Philologen. Bd. 1. 5—8.  
Ztschr. f. dtshs. Altertum. Kplt. u. e. Bde.  
Horaz, v. Eckstein. 1876.  
Keller, Epilegomena zu Horaz.  
Horaz, ed. Heinsius. Leiden 1605, 12.  
— v. Lübken. 1841.  
— v. Lemaire.  
— par Dacier. 1681 u. 1727.  
— ed. Stephanus. 1577 u. folg.  
— ed. Muretus. Ven. 1551, Aldus.  
— Ven. 1503—27, Aldus.  
Euripides, Ion, v. Hülsemann. 1801.  
Schiner, Dipteren.  
Biedermanns Centralblatt. Kplt.  
Zeitschrift f. Biologie.  
— f. Philosophie.  
Tibull, Elegiae, v. Lachmann. 1835.
- [33710] **Zipperer's** Buchhdlg. u. Antiqu. E. Gauderer in München:  
Lechners Anweisung f. Jungfrauen.  
Wandergn. d. d. dtshn. Alpen. Bd. 3.  
Schanz, röm. Litter.-Gesch. Neueste Aufl.  
Richer, Anatomie artistique.
- [33710] **G. Hess & Cie.** in München:  
\*Létarouilly, Edifices de Rome. (Pariser Ausgabe.)  
\*Prag. Alles. Bücher, Ansichten etc.  
\*Theatrum Europaeum. Bd. 1. 2.  
\*Hahn, griech. u. alban. Märchen.  
\*Crollius, Orig. Bipontinae.  
\*Glagolitische Drucke, alte.
- [33736] **Carl von Hölzl** in Wien I:  
1 Langer von Lannsparg, d. Ahnen-Probe.
- [33729] **O. May's** Buch- u. Kunsthandlung (E. Roeder) in Chemnitz:  
1 Weigand, deutsches Wörterbuch.
- [33745] **M. Spigatis** in Leipzig:  
Castren, tungusische Sprachlehre.  
Schieffner, tungus. Mundarten.  
Adam, Gramm. de la langue tongouse.  
Dekorative Vorbilder. Jahrg. 1—7.  
Clemens Alex., ed. Dindorf.  
Hagiographa chald. ed. Lagarde.  
Prophetæ chald. ed. Lagarde.  
Ephraim Syrus, Carmina Nisibena, ed. Bickell.  
Kelly, Manx Dictionary.
- [33721] **Franz Deuticke** in Wien I., Schotteng. 6:  
Grimm, dtshs. Grammatik. Bd. 3. 4.  
Kaposi, Hautkrankheiten.  
Tillmanns, allgem. Chirurgie.  
Oest.-ung. Monarchie: Mähren u. Schlesien, Tirol u. Vorarlberg.  
Virchow-Hirschs Jahresber. Bd. 20. 1885.  
Archiv f. Gynäkol. Bd. 30—33.  
Kiesewetter, Occultismus. II. III.
- [33722] **J. Dirnböck** Buchh. in Wien I.:  
\*Huber, Verein. Tirols m. Oesterr.  
\*Hanaman, Conserv. d. Stallmistes.  
\*Bock, Buch v. ges. u. kr. Menschen.
- [33663] **Otto Henckel** in Tetschen:  
\*1 Bibl. d. Unterh. u. d. W. 1880. Bd. 2/13 (ev. Bd. 1/13).



- [33712] **E. Speidel** in Zürich-O.:  
 \*Gotthelf, ges. Schriften. Bd. 1. 11. 12.  
 14—20. 23. 24.  
 \*Kinkel, Otto der Schütz.  
 \*Corrodi, de Vikari.  
 \*Reuter, Franzosentid.
- [33713] **Ferd. Schöningh** in Osnabrück:  
 \*Hamelmann, oldenburg. Chronik.  
 \*Goldschmidt, kl. Lebensbild. a. d. Mapped  
 e. Arztes. Oldenb. 1847.  
 \*Seyppel, Schlaw, schlauer.  
 \*Heyne, dtchs. Wörterbuch.  
 \*Goldschmidt, Bisch. Franz Wilhelm v. O.  
 \*Goes, Opuscula de Westphalia.
- [33719] **L. Werner** in München, Resid.-Str. 17:  
 Boucher, Amoretten u. decor. Fig. (Claesen.)  
 \*Handb. d. Archit. III. II. 3. 2. Aufl. 1895.  
 Mennel, Königs-Phantasien. Kplt.  
 Meyer, F. S., Handb. d. Ornam.  
 Petronius, übers. v. Heinse.  
 Rieth, Archit.-Skizzen. I—III. Auch einz.  
 Semper, der Stil.  
 Tilscher, techn.-maler. Perspektive.
- [33718] **Franz Leo & Comp.** (Carl Konegen)  
 in Wien I, Opernring 3:  
 \*Roth, Anatomie f. Turnlehrer.  
 Gross, literar. Modelle.  
 — Mit dem Bleistift.  
 — Wichtig u. flüchtig.  
 — Preisfeuilleton.  
 Coquelin, Kunst u. Künstler.  
 Gross, Aus meinem Wiener Winkel.
- [33717] **J. M. Albin**, Buchh. in Luzern,  
 Hirschmattstr. 12:  
 \*1 Gottgetreu, Hochbaukonstrukt. 4. Bd.  
 Angebote gef. direkt!
- [33716] **C. Schaffnit** in Düsseldorf:  
 1 Dächsel's Bibelwerk.  
 1 Freytag, Ahnen. Ev. brosch.  
 1 Georgs Schlagwortkatalog.  
 \*1 Henoeh, Kinderkrankheiten.  
 1 Rieger, Betrachtungen.  
 1 Roos, Einl. in d. A. Test.
- [33711] **J. Halle**, Antiqu. in München:  
 \*Chodowiecki. Bücher, Kalender, Stiche,  
 aber nur Originale.  
 \*Karikaturen, Flugblätter, Zeitschriften  
 aus d. französ. Revolutionszeit.  
 \*Genlies, Herbies moreaux. 1798.  
 \*Geschichte eines Genies. 2 Bde. 1780.  
 \*Goethes Schriften. Bd. 1. 2. 4. Lpzg. 1787.  
 \*— Werther. Traduit. Maestricht 1776.  
 \*Guichard, Ch., Mémoires militaires.  
 Berl. 1774.  
 \*Hahn, Robert v. Hohenecken. Trauersp.  
 1778.  
 \*Halem, Gesch. v. Oldenburg. Bd. 1. 1794.  
 \*\*Heiligen-Leben. Illustr. 16. od. 17. Jahrb.  
 \*Olearius, Beschreib. d. Moscovit. u. Pers.  
 Reise. Fol. Schleswig 1656.  
 \*Ridinger, d. vier Jahreszeiten d. Hunde.  
 Th. 105—08.  
 \*Glagolitische u. andere slavische Drucke  
 des 16. Jahrh., gedruckt bei Truber  
 in Tübingen u. in Venedig.
- [33789] **Fr. Weiss'sche** Buchhdlg. in Grün-  
 berg i/Schl.:  
 \*1 Handwörterbuch der Staatswissensch.

- [33723] **F. H. Schimpff** in Triest:  
 Scherben. I/II.  
 Seguin, la dentelle. Histoire, description,  
 fabrication etc.  
 Lazari, dalmatinische Münzen.  
 Numografia dalmata di Linbic.
- [33714] **Oscar Rothacker** in Berlin N. 24:  
 Perle, de pancreate. Diss. Berl. 1837.  
 \*Tröltzsch, Ohrenheilkde. Nur 7. Aufl.  
 Reinigung u. Entwässerg. Berlins. H. 13.  
 (Lossens geolog. Untersuch.)  
 \*Kretzer, Riesennest; — d. Verkommenen;  
 — Meister Timpe.
- [33790] **Barth'sche** Buchhandlg. in Aachen:  
 \*Thielmari peregrinatio ad Terram Sanctam.  
 \*Kirby, Synonymic catalogue and Supple-  
 ment.  
 \*Hildebrandt, heraldisches Musterbuch.
- [33797] **Carl Vietor** in Cassel:  
 \*1 Hauffs Werke. 2 Bde. Illustr. Ausg.  
 (Deutsche Verlagsanstalt)  
 \*1 Vischer, Friedr., auch Einer.
- [33788] **R. L. Prager** in Berlin NW. 7:  
 \*Blätter f. Gefängnissskunde. Einz. Bde.  
 u. Hfte.  
 \*Engels u. Marx, die heil. Familie.  
 \*Gierke, Genossensch.-R. III.  
 \*Goethe's Werke, hrsg. v. Geiger.  
 \*Helferich, von der period. Schwankgg.  
 \*Hobbes, Leviathan. Lat.  
 \*Jahrb., Brem. Bd. 7.  
 \*Lewis, Familienfideicommiss.  
 \*Mandry, Gem. Familiengüterrecht.  
 \*Neumann, Gesch. d. Wuchers.  
 \*Sammlung (Kropatschek) öst. Ges. Bd.  
 57—72. (Schluss.)  
 \*Soetbeer, Litteraturnachweis üb. Geldw.  
 \*Stobbe, Privatrecht. II (2).  
 \*Thomae Aquinatis Summa theolog.  
 \*Wappäus, Bevölkerungsstat.  
 \*Zaller, de noxae dedit.  
 \*Zeitschrift f. schweiz. R. IX.
- [33787] **H. Beck'sche** Buchhandlung in  
 Nördlingen:  
 1 Lucas-Oberdiecks ill. Handbuch der  
 Obstkunde.
- [33771] **G. L. Lang's** Bh. in Landau, Pfalz:  
 \*Ebers, samtl. Werke. Volksausg. Geb.  
 \*— do. Alles in Einzelausgaben.  
 \*Tanera, Erinnerungen. Ill. Ausg. Lex.-8°.
- [33786] **Friedr. Kaiser** in Bremen:  
 \*Die Natur. Jahrg. 1893.  
 \*Haeckel, Entwicklungsgeschichte.  
 \*Swift, Gullivers Reisen, illustr. von  
 Grandville.
- [33720] **Joseph Jolowicz** in Posen:  
 \*Kunst f. Alle. Jahrg. 7—9. Brosch.
- Zurückverlangte Neuigkeiten.**
- [33622] Wiederholt erbitte dringend zurück  
 sämtliche Exemplare von  
**Hesse, Die Chromolithographie.** Heft 1.  
 1 M 50  $\delta$  ord., 1 M 12  $\delta$  no.  
 Nach dem 25. August bedaure ich keine  
 Exemplare mehr zurücknehmen zu können.  
 Halle a/S., 31. Juli 1896.  
**Wilhelm Knapp.**

[33624] **Zurückverlangt.**

Gemäss der Lieferungsbedingungen meiner  
 Fakturen verlange ich hiermit zurück alle in  
 Kommission gelieferten Exemplare von:

- v. d. Borne**, Anleitung zur Fischzucht  
 in Teichen. Kart. 1 M ord., 75  $\delta$  no.  
**Droemer**, Wildbege u. Wildpflege. Brosch.  
 1 M 50  $\delta$  ord., 1 M 15  $\delta$  no.  
 — do. Geb. 2 M 25  $\delta$  ord., 1 M 70  $\delta$  no.  
**Hirscht**, Kakteenkulturen im Hause. Brosch.  
 75  $\delta$  ord., 50  $\delta$  no.  
**Wendisch**, Champignons-Kultur. Kart.  
 2 M ord., 1 M 50  $\delta$  no.

Remittenden dieser Werke müssen bis  
 spätestens zum 5. November 1896 in  
 meinem Besitze sein. Nach der Zeit kann ich  
 die genannten Bücher nicht mehr annehmen,  
 da neue Auflagen derselben bevorstehen.

Gleichzeitig mache ich noch darauf auf-  
 merksam, dass ich zum 15. September spätestens  
 zurückverlangte das Werk

- Oberländer, Die Dressur**  
**und Führung des Gebrauchshundes.**  
 Zweite Auflage.  
 Brosch. 4 M ord., 3 M no.;  
 geb. 5 M ord., 3 M 75  $\delta$  no.  
**Luxus-Ausg. ff. geb. 10 M ord.,**  
**7 M 50  $\delta$  no.**

Ich betone nochmals, dass ich nach Er-  
 scheinen der neuen dritten Auflage, die im  
 Herbst 1896 herausgegeben wird, die An-  
 nahme von Remittenden der zweiten Auflage  
 bestimmt verweigern muss.

Alle nutzlos bei Ihnen am Lager befind-  
 lichen Exemplare von

- Bölsche, W.,** Entwicklungsgeschichte der  
 Natur. Lfg. 1 u. 2, à 30  $\delta$  ord., und  
**Bölsche, W.,** do. Halbband I, 3 M ord.

erbitte ich gleichfalls zurück. Ich bitte je-  
 doch, wenn weitere Verwendung für das leicht  
 verkäufliche Werk in Aussicht steht, das  
 Sammelmaterial noch am Lager zu behalten.

Ich sandte ausserdem Anfang August  
 allen Firmen, die Kommissionslager oben  
 genannter Werke haben, eine direkte Auf-  
 forderung zur Remission und fügte derselben  
 Remittendenfaktor bei. Ich muss nun ebenso  
 höflich wie dringend bitten, dass meine  
 Wünsche Berücksichtigung finden und die  
 gestellten Remissionstermine pünktlich inne-  
 gehalten werden. Nach Ablauf der Remis-  
 sionsfristen bin ich absolut ausser stande,  
 Remittenden der erwähnten Werke anzu-  
 nehmen, und werde mich bei etwaigen spä-  
 teren Differenzen auf diese dreimalige  
 Anzeige und auf meine direkte Mitteilung  
 berufen, deren Abgang in jedem einzelnen  
 Falle verbucht wurde.

Hochachtungsvoll

Neudamm, am 4. August 1896.

**J. Neumann.**

- [33509] Erbitte schleunigst zurück:  
**Wassing, Curort Wildbad-Gastein** (Brau-  
 müller's Bade-Bibliothek Nr. 111.)  
 Preis 1 M 50  $\delta$  ord., 1 M 13  $\delta$  no.  
 und werde es dankend anerkennen, wenn Sie  
 meiner Bitte um **sofortige Remission** nach-  
 kommen, da mir das Büchlein gänzlich fehlt  
 und feste Bestellungen nicht ausgeführt  
 werden können.

Wien, 30. Juli 1896.

**Wilhelm Braumüller,**



Freiburg im Breisgau, 30. Juli 1896.

[33782] P. P.

Wir erbitten umgehend zurück über Leipzig — Stuttgart — Wien alle zur Remission berechtigten Exemplare aus Rechnung 1896 und von den Disponenden von:

**Abriß der deutschen National-Litteratur.** Nach G. Brugier. Brosch.

1 M 65 s no.; geb. 2 M 17 s no.

**Baumhauer, Leitfaden der Chemie.** I. Theil. 2. Aufl. 1 M 12 s.

**Frage, Die sociale.** 9. Heft: Pech, Liberalismus. I. Theil. 1. Hälfte. (Schluß.) 1 M 20 s netto.

**Frick, Ontologia.** (Cursus philosophicus.) 1 M 50 s netto.

**Hammerstein, Erinnerungen eines Lutheraners.** 3. Aufl. Broschiert 1 M 95 s no.; geb. 2 M 62 s no.

**Hausjakob, Messopfer, Beichte und Communion.** Fastenpredigten 1891. 1 M 35 s netto.

— **Die wahre Kirche Jesu Christi.** Fastenpredigten 1887. 1 M 12 s no.

**Kellner, Lebensblätter.** 2. Aufl. Brosch. 3 M no.; geb. 3 M 90 s no.

**Lasserre, Unsere Liebe Frau von Lourdes.** 6. Aufl. Brosch. 2 M netto; geb. in Lwd. mit Farbenpressung 3 M 15 s no.

**Meschler, Die Andacht zum göttlichen Herzen.** Brosch. 1 M no.; gebunden 1 M 20 s netto.

**Plüh, Unsere Getreidearten und Feldblumen.** Geb. 97 s netto.

**Scheidt, Vögel unserer Heimat.** Brosch. 1 M 65 s no. (Nur broschierte Expl.)

**Schwing und Krimphoff, Anfangsgründe der ebenen Geometrie.** 1 M 35 s no.

**Ubung der Demut, Die.** Von Joachim Card. Pecci. 3. Aufl. Geb. 49 s no.

**Wedewer, Lehrbuch für den Religionsunterricht.** I. Kirchengeschichte. 5. Aufl. 1 M 12 s netto.

Für baldige Remission dieser Artikel, die uns zur Erledigung fester Aufträge fehlen, werden wir dankbar sein.

Nach dem 31. Oktober 1896 bedauern wir gemäß der Verkehrsordnung Remittenden nicht mehr annehmen zu können.

Hochachtungsvoll

Herder'sche Verlagshandlung.

[33329] Umgehend über Leipzig erbitte zurück alle à cond. gelieferten Exple. von „**Mühle, 6 Jahre in einem sächsischen Lehrerfeminare.**“ Tl. III: Wie in Oschag Zensuren „gemacht“ werden. 45 s netto,

da es mir an Exemplaren zur Bar-Auslieferung mangelt.

Nach dem 1. November d. J. kann ich nichts mehr zurücknehmen.

München, den 30. Juli 1896.

August Schupp.

## Angebotene

### Gehilfen- und Lehrlingsstellen.

[33614] Zum möglichst sofortigen Antritt suche ich einen jungen, gut empfohlenen Gehilfen, der mit Lust und Liebe zu arbeiten versteht. Gehalt 75 M pro Monat. Photographie erwünscht.

Heidelberg, 1. August 1896.

Alfred Wolff.

[33533] Ein Leipziger Kommissionsgeschäft sucht zum 1. Oktober einen mit der Spedition, dem Kassenwesen vollständig vertrauten älteren Gehilfen.

Herren, die im Besitze vorzüglicher Zeugnisse sind, wollen sich mit Abschriften derselben unter Z. R. S. # 33533 an die Geschäftsstelle d. B.-V. wenden.

[33552] Wir suchen zum 1. Oktober, unter günstigen Bedingungen, einen Lehrling mit guter Schulbildung.

Angebote erbitten direkt an uns.

Frankfurt a. M.

C. Koeniger's Buchhandlung  
(Reig & Koehler).

[32959] Zu baldigem Eintritt suche ich einen jüngeren Gehilfen, der die Konten sauber zu führen versteht und einige Erfahrung im Korrekturenlesen besitzt.

Gut empfohlene Herren bitte ich schriftlich an mich zu wenden.

Berlin SW. 46, Schönebergerstr. 26.

H. Gaertner's Verlag  
D. Seyfelder.

[33750] Zum 1. September wird ein jüngerer Sortimentler für ein Leipziger Sortiments- und Kommissionsgeschäft gesucht. Gef. Angebote mit Angabe der Gehaltsansprüche befordert unter F. W. Nr. 33750 die Geschäftsstelle d. B.-V.

[33754] Leipziger Verlagsbuchhdlg. sucht zu mögl. bald. Antritt einen im Inseratenwesen erfahr. Buchhändler.

Angeb. mit Gehaltsanspr. umgehend erbeten unter Nr. 33754 durch die Geschäftsstelle d. B.-V.

[33739] Für eine christl. Buchhandlung in Süddeutschland wird zum sofortigen Antritt ein junger, an exaktes Arbeiten gewöhnter Gehilfe (Württembergischer oder Badenser bevorzugt) gesucht.

Herren, die eben die Lehre verlassen haben, mit bescheidenen Ansprüchen, werden bevorzugt.

Angebote beliebe man an **C. Malcomes** in Stuttgart zu richten.

[33725] Zum 15. September oder 1. Oktober suche ich einen gewandten und zuverlässigen jungen Gehilfen, der auch mit dem Schreibwarenhandel vertraut ist. Anfangsgehalt bei vollständig freier Station 35 M monatlich. Bewerbungsschreiben erbitte direkt. Waldenburg i/Schl., den 1. August 1896.

C. Melzer's Buchh. (G. Knorrn).

[33649] Paris. — In einem Kommissionsgeschäfte in Paris wird Anfang September eine Volontärstelle frei, die mit einem Herrn besetzt werden soll, der die ernstliche Absicht hat, sich geschäftlich weiter auszubilden. Einhalten der Bureaustunden ist Bedingung.

Angebote unter Nr. 33649 an die Geschäftsstelle d. B.-V.

[33198] Buchh.-Geh. f. e. flott. Gesch. Ostdeutschl. f. 1. Okt. d. J. gef. Solche mit Inseratenwef. vertraut Vorzug. Angeb. m. Zeugnisabschr. u. Photogr. u. 33198 a. d. Geschäftsst. d. B.-V. erb.

[33685] In einer Kreisstadt am Niederrhein wird zum 1. Oktober für eine Buchhandlung, verbunden mit Buchdruckerei, ein junger Gehilfe katholischer Konfession gesucht.

Bewerber, die Kenntnisse des Druckereiwesens besitzen, erhalten den Vorzug. Angebote durch Herrn **P. A. Kittler** in Leipzig unter Sch. G. erbeten.

[33706] Zum sofortigen oder baldigen Eintritt suche ich für mein Verlagsgeschäft einen Buchhandlungsgehilfen, der Kenntnisse im Sortimentsgeschäft und in Verlagsangelegenheiten besitzt. Meldungen mit Zeugnissen, Photographie, Gehaltsansprüchen, Lebensgang schleunigst erbeten.

Nur vorzüglich empfohlene Reflektenten können berücksichtigt werden.

Elberfeld.

Sam. Lucas.

[33114] Ich suche einen gut empfohlenen, an selbständiges Arbeiten gewöhnten Gehilfen, der gewandt im Verkehr mit dem Publikum ist und etwas von der Schreibwaren-Branche versteht.

Eintritt am 1. oder 15. September d. J. Angebote mit Photographie und Gehaltsansprüchen erbittet

Remscheid.

Gottl. Schmidt.

[33800] Ein Sortiment mit mod. Antiquariat in größ. Stadt am Mittelrhein sucht zum 1. Oktober einen tüchtigen Gehilfen, der gewandter Verkäufer, gewissenhafter Arbeiter und als durchaus zuverlässig empfohlen ist. Anfangsgehalt 100 M. Angebote m. Photogr. und Zeugnisabschriften erbitte unter K. S. # 33800 durch die Geschäftsstelle d. B.-V.

[33755] Zu sofortigem Antritt für eine Leipziger Verlagshandlung ein intelligenter Gehilfe gesucht. Derselbe muß mit dem Inseraten- und Verstellungsverwesen vollständig vertraut sein. Gehalt den Leistungen entsprechend. Angeb. u. S. Z. 33755 durch die Geschäftsstelle d. B.-V. erbeten.

[33532] Für eine Leipziger Musikalienhandlung wird zu baldigem Antritt ein Gehilfe gesucht, der im Besitze tüchtiger Sortimentskenntnisse ist, flott und zuverlässig arbeitet.

Angebote mit Zeugnissen in Abschriften u. Angabe der Gehaltsansprüche u. Ziffer E. M. 33532 an die Geschäftsstelle d. B.-V. erbeten.

[32591] Volontär. Eine flottgehende Musikalien-Handlung (Sortiment, Verlag und Instrumenten-Handlung) in einer Grossstadt Süddeutschlands sucht einen Volontär, dem Gelegenheit geboten ist, sich in allen Teilen der Branche gründlich auszubilden.

Für den Sohn eines Kollegen besonders geeignet.

Angebote unter „Volontär 32591“ befördert die Geschäftsstelle d. B.-V.

[32524] Für angefehene Buchhandlung in westdeutscher Universitätsstadt suche ich einen Volontär zu baldigem oder späterem Eintritt.

Die Stelle bietet reichliche Gelegenheit zu guter buchhändlerischer Ausbildung.

Angebote erbitte unter Chiffre: „Volontär“.

J. Volkmann in Leipzig.

## Gesuchte

### Gehilfen- und Lehrlingsstellen.

In dieser Abteilung beträgt der Anzeigepreis auch für Nichtmitglieder des Börsenvereins nur 10 s pro Zeile.

[33799] Junger Mann, militärfrei, im Verlag und Kommissions-Geschäft thätig gewesen, sucht dauernde Stellung als Auslieferer oder Lagerist. Gef. Angebote erbitte unter F. G. 100 Berlin SW. 13.



[33629] Tüchtiger, gut empfohlener **Verlagsgehilfe sucht** zum 1. Okt. d. J. **dauernde Stellung**. Suchender ist 25 J. alt, mit den Verlagsarbeiten vollständig vertraut, in einfacher u. doppelter Buchführung firm u. besitzt gute Handschrift. Flottes und sicheres Arbeiten, rasche Auffassungsgabe und gute Umgangsformen qualifizieren Suchenden besonders für einen Posten **als Buchhalter oder als Stütze des Chefs**.

Gef. Angebote unter M. K. durch die Geschäftsstelle des B.-V.

[33651] Junger Gehilfe, der Ostern d. J. seine Lehrzeit beendete, sucht zum 1. Okt. anderweitig Stellung in einem Leipziger Hause. Demselben stehen die besten Empfehlungen zur Seite. Gef. Angebote unter H. S. # 33651 d. d. Geschäftsstelle d. B.-V. erbeten.

[33669] Für russ. Handlungen. — Gew. Buchhldr., seit 15 J. in Russl. thät., im Bes. vorzügl. Zeugn., mit Kenntn. d. Landesspr. u. mit d. dtshn., wie russ. Buchh. in gleicher Weise vertr., sucht mögl. dauernde Stellg. Gef. Angeb. erb. St. Petersburg, postl., Hauptpostamt u. litt. D. N. 1860.

[33670] Geh., 24 J. alt, m. d. Sort.- u. Verl.-Arb. (kath. Richtg.) vertr., m. Kenntn. im Schreibwaren, mustf., bestens empf., sucht z. 1. Okt. od. sp. Stellg., am l. in Süd-deutschl. od. Deutsch-Oesterr. Gef. Angeb. u. B. # 33670 d. d. Geschäftsstelle d. B.-V.

[33475] Gewandter, junger Sortimentler, mit Musikalien- und Papiergeschäft vertraut, sucht sofort oder später bei bescheidenen Ansprüchen Stellung im Verlag oder Sortiment. Gef. Anerbieten unter M. H. I. befördert Herr **L. A. Kittler** in Leipzig.

[33394] Für einen unverheirateten Buchhändler, mit Gymnasialbildung und guter Handschrift, wird für August oder später in einem Verlagshause — möglichst in Leipzig — unter bescheidenen Ansprüchen Stellung gesucht durch die **Stellen-Vermittlung des Allg. Dtschn. Buchh.-Geh.-Verbandes** (Geschäftsst. Oskar Gottwald) in Leipzig, Seeburgstr. 31, Mittelgeb. I. St.

[33286] Für einen mir persönlich bekannten Gehilfen, der vor einem Jahre seine Lehrzeit beendigt hat und der z. Bt. in einem größeren Sortimentgeschäft thätig ist, suche ich anderweitig einen instruktiven Posten zum 1. Oktober.

Ich kann den jungen Mann bestens empfehlen.

Angebote erbitte ich unter Z. Z. 44.

Leipzig:

**F. Volkmar.**

[32842] Ein zuverlässiger und erprobter Verlagsgehilfe, Anfang Dreissiger, mit höherer Schulbildung und ausgezeichneten buchhändlerischen Fachkenntnissen, speziell in Herstellung u. Vertrieb, sucht besonderer Umstände halber baldigst anderweitig Engagement.

Derselbe bekleidet seit 6 Jahren eine Vertrauensstellung in einer ersten Verlagsfirma, ist gewandter Korrespondent und auch in der doppelten Buchhaltung gut versiert.

Vorzügliche Empfehlungen von ersten Verlags- und Sortiments-Firmen des In- und Auslandes stehen ihm zur Seite.

Gef. Angebote unter # 32842 durch die Geschäftsstelle d. B.-V.

[33756] Ein Gehilfe, seit acht Jahren in einer großen norddeutschen Verlagshandlung thät., in Strazzenführung, Buchhaltung, Herstellung wohlerfahren u. durch fünfjähr. Praxis auch mit den Leipziger Verhältnissen vertraut, sucht, gestützt auf die besten Empfehlungen, Stellung, am liebsten in einem Leipziger Verlage. Angeb. erb. unter L. W. 33756 d. d. Geschäftsstelle d. B.-V.

[33664] Tüchtiger Sortimentler, Mitte der Zwanziger, von repräs. Aeußeren, 8 Jahre beim Fach und in allen Arbeiten des Sortimentes mit Nebenzweigen, des Verlages und etwas im Antiquariat erfahren, sucht, gestützt auf erstklassige Zeugnisse und die Empfehlung seiner bisherigen Prinzipale, eine Gehilfenstelle für 1. Oktober. Suchender war 3 1/2 Jahre Geschäftsführer eines mittleren Sortimentes und würde einen Posten vorziehen, bei dem ihm Gelegenheit geboten würde, sich mit dem Buchdruckerwesen etwas vertraut zu machen. Angebote unter E. 101 an **Franz Wagner** in Leipzig.

[33702] Für einen meiner früheren ersten Gehilfen, den ich in jeder Beziehung sowohl als Sortimentler, wie auch als mod. und wissenschaftl. Antiquar bestens empfehlen kann, suche ich zum 1. Oktober selbständigen ersten Posten.

Hamburg.

**G. Frißsche.**

[343] (Ausland.) Sprachenkundiger, als Sortimentler wie auch als Verleger geschulter Buchhändler von 16jähriger Berufsthätigkeit, mit vorzüglichen Empfehlungen, sucht im Auslande (Schweiz bevorzugt) dauernde Anstellung, womöglich Lebensstellung. Suchender vermag den weitestgehenden Anforderungen zu genügen. Bedingungen bescheiden. Gefällige Anerbieten beliebe man unter # 41916 an die Geschäftsstelle d. B.-V. zu richten.

[33748] Dauernde Stellung in Berlin sucht e. im 25. Lebensjahre stehender militärfreier Buchhändler. Er war u. a. 2 1/2 Jahre in namhaften Berliner Sortiments- u. Verlagsgeschäften zur nachgewiesenen Zufriedenheit seiner Chefs thätig und ist gegenwärtig (seit 2 Jahren) Leiter einer mit Sortiment und Verlag verbundenen Druckerei eines Badeortes.

Mit gewinnendem Aeußern verbindet Suchender gewandte, angenehme Umgangsformen u. kann rückhaltlos empfohlen werden.

Freundl. Anfragen befördert Heinrich Kühner (i. D. Carl Heymanns Verlag) in Berlin, Mauerstraße 44. Derselbe erteilt auch gern nähere Auskunft.

[33101] Gehilfe, 27 Jahre alt, kath., sucht für sofort od. später dauernde Stellung im Sort. od. Verl. Angebote unter Z. A. 33101 a. d. Geschäftsstelle d. B.-V.

**❁ Vermischte Anzeigen. ❁**

[26089] **Loescher & Co. in Rom**

empfehlen sich zur prompten Besorgung von ital. Sortiment, Antiquariat, Zeitschriften, Photographieen, Karten etc. etc.,

bitten um frühzeitige Bekanntgabe aller wichtigen Publikationen, möglichst vor der allgemeinen Versendung, und übernehmen alleinige Auslieferungslager für Italien,

ersuchen die Herren Antiquare um direkte Einsendung aller Kataloge, denen gewissenhafte Verteilung zugesichert wird.

Alle Bestellungen und Anfragen werden, wenn irgend möglich, noch am selben Tage erledigt.

[33628] **Sonntagsschulen.**

Verleger von Sprüchen, Bildern und Karten für Sonntagsschulen werden um bemusterte direkte Angebote gebeten von

**Kunsthandlung der Anstalt Bethel**  
b. Bielefeld.

**Anthologie.**

[33075] Für eine neue, ganz eigenartig angeordnete Anthologie, deutsche und fremde Litteraturen umfassend, wird ein rühriger Verleger gesucht.

Die 10 Hauptabteilungen des Ganzen sind wieder in Unterabteilungen derart geordnet, dass dieselben eine vollständige Uebersicht über die Richtung des Ganzen gewähren. Verlagshandlungen, die auf diesem Gebiete etwas wirklich Neues bringen wollen, belieben ihre Adressen bei der Geschäftsstelle d. B.-V. zu hinterlegen unter Ziffer K. & H. # 33075.

**Kegan Paul, Trench, Trübner & Co.**

Limited,  
London, Paternoster House,  
Charing Cross Road, W. C.,  
T.-A. Columnae London,  
empfehlen sich zur schnellen und billigen Lieferung von

**Englischem Sortiment und Antiquariat.**  
Reichhaltiges Lager amerikanischer und orientalischer Werke.

Wöchentliche Eilsendungen nach Leipzig.  
Kommissionär: K. F. Koehler.

[33742] **Verlagskataloge**

erbitte ich in einfacher Anzahl; dieselben finden jeweilig eingehende Berücksichtigung bei Ausgabe meiner Antiquariats-Kataloge.

Düsseldorf. **Franz Teubner.**

[33737] **Ein tüchtiger Reisender**

zum Besuche der Sortimentgeschäfte wird gesucht. Antritt möglichst sofort. Nur bestempfohlene Herren wollen sich melden unter Angabe ihrer Ansprüche bei

**L. Fernau** in Leipzig.

[33469] Wir warnen vor den Abonnentensammlern

Rob. Kunzendorf (in Westfalen thätig) und J. Stransky (in Schlesien thätig), die in keinerlei Beziehungen zu unserer Firma stehen, sich trotzdem aber als in unserem Auftrage gesandt ausgeben.

Berlin und Leipzig.

**Deutsches Verlagshaus Bong & Co.**

[33562] Broschüren der theologischen Litteratur erbitte stets unverlangt in 10facher Anzahl à condition.

Plauen. **Hohmann'sche Buchhdlg.**  
Adolf Lohmann.

**== Jugend-Zeitschriften. ==**

[33751] Offeriere ein reizendes Chromo (12 Pl.) auf stark. Glacépapier (Form. 18/21 1/2 cm. Borr. 7000). Zum Ramschpreis von nur 2 1/2 cm. Abz. u. # 33751 durch die Geschäftsstelle d. B.-V. erbeten.

**Zum Druck** [29285] von Katalogen, Schulbüchern, Romanen, Zeitschr. etc. halte mich empfohlen. Spez.: Plattendruck. Ausführung gut und billig. Lieferung frachtfrei Leipzig.

**Ed. Freyhoff's Buchdr.** in Oranienburg.



<b>Postpacketadressen.</b> [33699] 1000 <i>M</i> 3.— 5000 <i>M</i> 12.85.	<b>Briefbogen mit Firma.</b> 8 <sup>o</sup> . 1000 <i>M</i> 5.25. 5000 <i>M</i> 22.50.	<b>Aufklebeadressen ungunmiert.</b> 16 <sup>o</sup> . 1000 <i>M</i> 2.85. 5000 <i>M</i> 13.—	<b>Visits auf ff. Carton.</b> 100 <i>M</i> 1.20. 300 <i>M</i> 3.—	<b>Geschäftskarten</b> je nach Text <b>billigst.</b>
--	--	--	---	--

Musterbuch kostenlos. — **Ph. L. Jung, Buchdruckerei in München VII.** — Musterbuch kostenlos.

[32843] **Generalvertretungen**  
oder **Auslieferungslager** von Zeitschriften zc. zc. für die **Schweiz** sucht ein routinierter, mit den schweizer. Verhältnissen vertrauter Buchhändler. Derselbe lebt in der Handels-Centrale der Schweiz. Beste Referenzen zur Verfügung. Angebote unter # 32843 d. d. Geschäftsstelle d. B.-B.

[33627] **Religiöse Wandsprüche.**  
Verleger von religiösen Wandsprüchen werden um bemusterte direkte Angebote gebeten von  
**Kunsthandlung der Anstalt Bethel**  
b. Viefefeld.

**Nordamerikanisches Sortiment.**  
[1426]  
Bücher, Zeitschriften, Karten zc., Publicationen der Regierungen und Behörden, Schriften gelehrter Gesellschaften zc., sowie auch Antiquaria liefern wir jede Woche franko Leipzig gegen bar, oder schnellstmöglich direkt per Post. Bestellungen werden mit Einlösungsbestätigung der Kommissionäre erbeten.  
**E. Steiger & Co. in New York.**

**Vertretungen für Amerika gesucht**  
[33753] von einem deutschen Buch- und Kunsthändler aus New York, der sich z. B. in Deutschland aufhält und mit Respektanten in persönlicher Unterhandlung treten kann. Angebote unter E. A. W. 33753 an die Geschäftsstelle d. B.-B. erbeten.

**B. Westermann & Co. in New York**  
[772] besorgen  
**Amerikanisches Sortiment**  
(Bücher und Journale)

in wöchentlichen Sendungen franko Leipzig zu den billigsten Preisen. Ihre vielfachen Verbindungen mit Gelehrten, dem Gouvernement, gelehrten Gesellschaften etc. befähigen sie, auch Artikel, die nicht im Buchhandel zu haben sind, aufs schnellste und billigste zu besorgen.

[340]



[33757] **Landkarten-Pläne** etc. deren Ausführung in Zeichnung, Stich u. Druck übernimmt zu billigem Preise  
**Osw. Melching, Leipzig-Anger.**

[33768] **H. Differt's Bh.** in Cottbus bittet um Zusendung von Probennummern elektro-technischer und photographischer Zeitschriften.

[7193]  
**Plattendruck** u. Druck einzeln. Form., auch mehrfarb. (Zweifarbmasch.), in guter Ausf. zu bill. Preisen.  
**Rosenbaum & Hart, Berlin W., Wilhelmstr. 47.**

[33687] Bei der hier herrschenden unangenehmen Geschäftslage erlaube ich die Herren Verleger, mir **unverlangt** keine Ansichtsendungen mehr zu machen, da ich andernfalls dieselben bei Gelegenheit mit 20% vom Wert unter Nachnahme zurücksenden werde. Ich berufe mich vorkommenden Falles auf diese 3mal im „Börsenblatt“ abgedruckte Ankündigung.  
Konstantinopel, 30. Juli 1896.  
**Otto Keil.**

**Anastatischer Druck.**  
[579]  
Zur raschen und ungemein billigen Ergänzung vergriffener Werke halte ich meine Druckerei bestens empfohlen. Der anastatische Druck, durch Umdruck hergestellt, ermöglicht die genaue Wiedergabe jeder Satzart und Zeichnung. Proben stehen zu Diensten. Preis pro Druckbogen von 8 bis 12 *M* für 100 Exemplare exkl. Papier.  
Berlin N., Müllerstrasse 3a.  
**A. Dannenberg.**

Für die mir anlässlich meines 25jähr. Jubiläums dargebrachten freundl. Glückwünsche spreche ich hierdurch meinen verbindlichsten Dank aus.  
Leipzig, Deutsches Buchhändlerhaus.  
**H. Köhler,**  
Redakteur d. Abrech. d. Dtschn. Buch.

**Inhaltsverzeichnis.**

Erchienene Neuigkeiten des deutschen Buchhandels. S. 4671. — Verzeichnis künftig erscheinender Bücher. S. 4672. — Entscheidungen des Reichsgerichts. S. 4673. — Kleine Mitteilungen. S. 4674. — Personalnachrichten. S. 4675. — Sprechsaal. S. 4675. — Anzeigebrett. S. 4675—4694.

Abt in Brn. 4683.	Dieb in Le. 4690.	Herbig in Brn. 4683.	Ripperheide 4687.	Salomon in Brn. 4689.	Union in Stu. 4678.
van Nden 4691.	Differt 4694.	Herder in Freib. 4692.	Röhner 4676.	Schaffnit 4691.	Union, Photogr. in Brn. 4676.
Adermann, Th., in Brn. 4683.	Dirnödt 4690.	Heß & Cie. 4690.	Lorenz in Le. 4688.	Schergens 4689.	Bandenhoef & R. 4687.
Albin in Luzern 4691.	DuMont-Schauberg 4684.	Hiersemann 4684. 4689.	Loescher & Co. 4663.	Schimpff in Trief. 4691.	Berl. f. Sprach- u. Handels-wissenschaft 4679.
Amtsgerichtsschreiber in Speyer 4675.	Ebbeke in Bromb. 4688.	Hirrich's Sort. in Le. 4688.	Lucas in Elberf. 4692.	Schletter in Brsl. 4689.	Berl. d. Universal-Briefmarken-Album 4683.
Anst., Liter., in Freib. 4689.	Edardt in Kiel 4679. 4682.	Hofmann in Cob. 4675.	Lilienthal 4690.	Schmidt in Remsch. 4692.	Berlagshaus Dtsch. in Brn. 4680. 4693.
Bach in Weimar 4690.	Engelhardt in Straßb. 4677.	Hohmann in Pl. 4693.	Malcoms 4692.	Schöly in Brsl. 4690.	Schöningh, F., in Osnabr. 4691.
Baer & Co. 4688. 4689.	Engelmann in Le. 4676.	v. Hölzl 4690.	May in Chemn. 4690.	Schöningh, F., in Osnabr. 4691.	Schreitmüller 4687.
Barth'sche Buchh. in Nachen 4688. 4691.	Fohlbender 4690.	Hoepfl in Rail. 4681.	Melching 4694.	Schupp in Brn. 4692.	Schupp in Brn. 4692.
Bath 4684.	Fernau 4685. 4693.	Jolowicz 4691.	Melzer in Wald. 4692.	Schwann in Düff. 4677.	Schwann in Düff. 4677.
Bed'sche Buchh. in Nördl. 4691.	Fiedler in Jittau 4689.	Jung in Brn. 4694.	Mew & W. 4685.	Schweizer Sort. in Brn. 4688.	Schweizer Sort. in Brn. 4688.
Behrendt in Bonn 4689.	Fischer's med. Buchh. in Brn. 4686.	Kaiser in Bre. 4691.	Nichols Nachf. 4689.	Schweizer Sort. in Brn. 4688.	Schweizer Sort. in Brn. 4688.
Bergas 4687.	Fischer in Rody 4689.	Kay in Budap. 4689.	Neumann in Reud. 4691.	Schweizer Sort. in Brn. 4688.	Schweizer Sort. in Brn. 4688.
Berger in Werbau 4690.	Fleischer, Fr., Sort. in Le. 4690.	Keil in Dopp. 4688.	Riemeyer Nachf. in Da. 4687.	Schweizer Sort. in Brn. 4688.	Schweizer Sort. in Brn. 4688.
Bergstraeßer 4689.	Fleischer, Fr., Sort. in Le. 4690.	Keil in Konst. 4694.	Riander in Tüb. 4682.	Schweizer Sort. in Brn. 4688.	Schweizer Sort. in Brn. 4688.
Berling in Dr. 4689.	Fleischer, Fr., Sort. in Le. 4690.	Reichte 4689.	Desterwih 4676.	Schweizer Sort. in Brn. 4688.	Schweizer Sort. in Brn. 4688.
Beyer in Dr. 4681.	Fleischer, Fr., Sort. in Le. 4690.	Rittler in Le. 4692. 4693.	Paul, Trench, Trübner & Co. 4693.	Schweizer Sort. in Brn. 4688.	Schweizer Sort. in Brn. 4688.
Blant & Co. 4683.	Fleischer, Fr., Sort. in Le. 4690.	Roehler Sort. in Le. 4690.	Pertles 4690.	Schweizer Sort. in Brn. 4688.	Schweizer Sort. in Brn. 4688.
Bloem 4676 (2).	Fleischer, Fr., Sort. in Le. 4690.	Röhler, R., in Le. 4694.	Pollak in Budap. 4689.	Schweizer Sort. in Brn. 4688.	Schweizer Sort. in Brn. 4688.
Braunmüller 4691.	Fleischer, Fr., Sort. in Le. 4690.	Rohlfhammer 4681.	Prager, R. L., in Brn. 4691.	Schweizer Sort. in Brn. 4688.	Schweizer Sort. in Brn. 4688.
Bredt in Le. 4676.	Fleischer, Fr., Sort. in Le. 4690.	Roeniger in Hess. a. W. 4692.	Ragorzy in Freib. 4689.	Schweizer Sort. in Brn. 4688.	Schweizer Sort. in Brn. 4688.
Brodhaus' Sort. 4682. 4690.	Fleischer, Fr., Sort. in Le. 4690.	Koepfen in Dortmund. 4683.	Riegel in Potsd. 4689.	Schweizer Sort. in Brn. 4688.	Schweizer Sort. in Brn. 4688.
Coblenz in Brn. 4685.	Fleischer, Fr., Sort. in Le. 4690.	Krebs in Gies. 4690.	Rosenbaum & S. 4694.	Schweizer Sort. in Brn. 4688.	Schweizer Sort. in Brn. 4688.
Coburg in Rendsb. 4688.	Fleischer, Fr., Sort. in Le. 4690.	Kühl, W. G., in Brn. 4684.	Rosenberg & S. 4683.	Schweizer Sort. in Brn. 4688.	Schweizer Sort. in Brn. 4688.
Creyer 4689.	Fleischer, Fr., Sort. in Le. 4690.	Kunstst. d. Anst. Bethel 4693. 4694.	Rosenstein in Brn. 4690.	Schweizer Sort. in Brn. 4688.	Schweizer Sort. in Brn. 4688.
Dannenberg in Brn. 4694.	Fleischer, Fr., Sort. in Le. 4690.	Lang in Land. 4691.	Rothacker 4688. 4691.	Schweizer Sort. in Brn. 4688.	Schweizer Sort. in Brn. 4688.
Deutsche in Wien 4690.	Fleischer, Fr., Sort. in Le. 4690.	Langevietsche in Rheid. 4690.	Rother in Le. 4690.	Schweizer Sort. in Brn. 4688.	Schweizer Sort. in Brn. 4688.
Dieserweg 4687.	Fleischer, Fr., Sort. in Le. 4690.	Leo & Comp. 4691.	Rübner i. G. Heymanns Berl. 4693.	Schweizer Sort. in Brn. 4688.	Schweizer Sort. in Brn. 4688.
	Fleischer, Fr., Sort. in Le. 4690.	Lebestind 4677.		Schweizer Sort. in Brn. 4688.	Schweizer Sort. in Brn. 4688.
	Fleischer, Fr., Sort. in Le. 4690.	Lindstedt 4688.		Schweizer Sort. in Brn. 4688.	Schweizer Sort. in Brn. 4688.

Verantwortlicher Redakteur: Max Ebers. — Verlag: Geschäftsstelle des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler (G. Thomälen, Geschäftsführer). — Druck: Ramm & Seemann. Sämtlich in Leipzig. Deutsches Buchhändlerhaus, Hospitalstraße.